



Informationsblatt für die Bewohner
und Freunde von Sallingstadt,
Walterschlag und Windhof

Inhaltsverzeichnis

Seite 2 - 5

Im Kindesalter ehrenamtlich, Palmweihe, Eierpecken, Buswartehaus, Maibaumaufstellen, Gemeinsames Suppenessen, Neue digitale Orgel

Seite 6 - 9

Ratscherkinder, Eiersuche, Energiedorf Sallingstadt, Monika Gretz feierte, Generationenwechsel, Nachwuchsfloristin, Teichfest, Erstkommunion

Seite 10 - 13

Maibaumfest, DASS GEHT AB, Gold und Silber, Muttertag, Windhof feierte 600 Jahre, Wegerhaltung, Kräutерsegnung

Seite 14 - 17

Ehrenmedaille, Jugendausflug, Martinsfest, Ehrenring, Agnes Hipp feierte 100er, Geburtstag, Feuerwehrball, Ehejubiläen

Seite 18 - 21

50-jähriges Vereinsjubiläum, Martinilauf, Baumchallenge, Brandeinsatz, Vatertagsbier

Seite 22 - 25

Spitzenkonzert, Franz Danzinger feiert 70er, Jahreshauptversammlung, Wortgottesfeiern, Mitgliederversammlung, Familienwandertag, Goldene Ehrennadel

Seite 26 - 29

Kinderfasching, Heilige, Kapellensanierung, Ministranten, ÖVP Sallingstadt, Herta Klenn feierte, Jugendraum, Vereins- & Gesundheitstag

Seite 30 - 33

Blütenpracht, Feuerlöscherüberprüfung, Erntedankfest, Nagelstockturnier, Flugdienstübung, Faschingsumzug, Nachwuchs

Seite 34 - 36

Jubiläen, Veranstaltungskalender, Geburtstag von Gertrud Zauner und Aloisia Kaufmann

www.sallingstadt.net

Der Teichfrosch



Voller Erfolg beim Plattlschießen in Sallingstadt

Am Sonntag, dem 11. Jänner 2026, lud die Ortspartei Sallingstadt zum traditionellen Plattlschießen ein.

Da der Pfarrerteich zugefroren war, fand die Veranstaltung direkt auf dem Eis statt. Das traumhafte Winterwetter lockte besonders viele Besucher an. Jung und Alt genossen den gemütlichen Nachmittag im Freien. Für Essen und Trinken

war bestens gesorgt, was die Stimmung zusätzlich hob. Der gesamte Reinerlös des Tages kommt der Gemeinschaft zugute:

Das Geld wird für Projekte in Sallingstadt, Walterschlag und Windhof verwendet. Die Organisatoren freuen sich über einen rundum gelungenen Sonntag.



Markus Rabl, Werner Poppinger, Astrid Krecek, Daniela Hölzl, Margit Hipp-Schnabl, Marie Fichtinger, Josef Bauer

Bereits im Kindesalter ehrenamtlich engagiert

Viele Kinder waren am Samstag, dem 5. April 2025, bei der „Stopp-Littering-Aktion“ unterwegs, um für die Umwelt einen wertvollen Beitrag zu leisten. Die Marktgemeinde Schweigers startete einen Aufruf und viele Helferinnen und Helfer aus den einzelnen Katastralgemeinden halfen mit, um herumliegenden Müll zu beseitigen. Mit dabei waren auch die Ortschaften Sallingstadt, Waltersschlag und Windhof unter der Leitung der drei Ortsvorsteher. In Waltersschlag und Windhof galt der Schwerpunkt der Sammelaktion den Straßengraben. In Sallingstadt konzentrierte man sich heuer auf das Flussbett der Thaya, da im

vergangenen Herbst durch das Hochwasser viel Müll angeschwemmt worden war. In Sallingstadt waren

insgesamt drei Trupps mit je einem Traktor unterwegs. Zwei Gruppen waren mit dem Sammeln entlang der

Straßen beschäftigt und eine Gruppe sammelte entlang der Thaya Richtung Limbacher Au.



Die Sallingstädter Sammler, die am 5. April den Müll zur Gemeinde brachten

Palmweihe erstmals als Familienwortgottesdienst

Viel Lob erhielten die verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarre Sallingstadt für die würdige Wortgottesfeier am Palmsonntag, dem 13. April 2025. Die Feier, bei der auch die Weihe der Palmkätzchen erfolgte, begann beim Kriegerdenkmal mit einem festlichen Musikstück einer Bläsergruppe. Anschließend leitete Josef Schaden die Feier und es folgte die Prozession in die Kirche, wo der Gottesdienst mit der Passionsgeschichte fortgesetzt wurde. Durch die Anwesenheit der Religionslehrerin Alexandra Kugler und durch die perfekte Vorbereitung von Anita und Walter Oppl ist es gelungen, viele Familien und Kinder in

die Feier miteinzubinden, beispielsweise bei der Passion oder bei den Fürbitten. Auch die musikalische Ge-

staltung war sehr abwechslungsreich, da einerseits Blechblasinstrumente zu hören waren und anderer-

seits rhythmische Lieder mit der Gitarre gesungen wurden.



1. Reihe: Klara Tatzer, Valentin Dum, Ines Steininger, Jakob Holzmüller, Kathrin Steininger, Michael Holzmüller, Luis Hipp, Jakob Tatzer, Laura Boden und Astrid Krecek
 2. Reihe: Bernhard Krecek, Alexandra Kugler, Karin Böhm, Linus Hipp, Josef Schaden, Anita Oppl, Walter Oppl und Lara Hölzl

Kurzweiliges Eierpecken mit schönen Preisen



vor der Stiege:

Tobias Krenn, Markus Rabl, Gerhard Haider, Daniela Kurz, Erwin Kurz, Bernhard Krecek, Harald Krapfenbauer, Leopold Ruß, Astrid Krecek, Livia Dräger, Pia Poppinger, Lara Hölzl, Lena Poppinger, Nina Danzinger, Miriam Klein, Josef Danzinger und Dorfhaus-Obmann Harald Gretz

oben auf der Stiege:

Anita Weichselbaum, Wolfgang Weitzenböck, Iris Scheidl, Herta Hahn, Johann Hahn, Felix Scheidl und Harald Zauner

Das Eierpecken in Waltersschlag wird jedes Jahr am Ostersonntag veranstaltet.

So hieß es auch heuer am 20. April 2025, um 20:00 Uhr, wieder: „Auf ins Dorfhaus Waltersschlag zum Eierpecken“. Wie sich zeigte, sind sehr viele gekommen, sodass das Dorfhaus bis zum letzten Platz und auch der Stehbereich im Vorraum gut gefüllt waren. Der Obmann des Dorfhausvereins Harald Gretz begrüßte alle und dann ging es mit dem Glücksspiel gleich los. Alexander und Felix Scheidl suchten sich bei den insgesamt sechs Runden „Glücksengel“, die beim Ziehen der Nummern behilflich waren. Zu gewinnen gab es 24 Sachpreise, die dankenswerterweise von den Firmen der Umgebung zur Verfügung gestellt wurden.

Neues Buswartehaus in Waltersschlag

In Waltersschlag erfolgte im Jahre 2022 bei der Abzweigung nach Perndorf die Neuerrichtung der beiden gegenüberliegenden Bushaltestellen. Die Haltestellen waren zuvor entlang des Güterwegs Perndorf etwa 20 Meter westlich der Abzweigung situiert. Gemäß dem Gutachten der NÖ Landesregierung war eine Verlegung der beiden Haltestellen durchzuführen und vor allem auch eine Auftrittsfläche mit Hochbord mit einer Breite von mindestens 1,5 Meter und einer Länge von mindestens 12 Metern herzustellen.

Bereits damals – vor drei Jahren – hatte die Straßenmeisterei Zwettl ein Fundament für ein zukünftiges Wartehaus hergestellt, das nun realisiert wurde. Um den Sichtbereich der Straßenkreuzung nicht einzu-

schränken, ist die Entscheidung auf ein Metallgehäuse mit Glaswänden gefallen. Die Lieferung und Montage erfolgte am 16. Juli 2025

und die Finanzierung übernahm die Marktgemeinde Schweiggers. Ortsvorsteher Alexander Scheidl und Bürgermeister Josef Schaden

bedanken sich bei Walter Krapfenbauer, Bernd Witura und Walter Gretz für die freiwillig geleisteten Arbeitsstunden.



Bürgermeister Josef Schaden und Ortsvorsteher Alexander Scheidl freuen sich über die neue überdachte Bushaltestelle in Waltersschlag

Maibaumaufstellen 2025 in Sallingstadt - Gemeinschaftsgeist in voller Blüte

Strahlender Sonnenschein, fröhliche Gesichter und ein stolzer Maibaum:

Auch dieses Jahr versammelte sich ganz Sallingstadt zum traditionellen Maibaumaufstellen – einem Fest, das nicht nur gelebtes Brauchtum, sondern vor allem ein Ausdruck des starken Zusammenhalts im Ort ist. Im Mittelpunkt des Geschehens stand ein beeindruckender 33 Meter hoher Maibaum, der heuer von der Familie Hipp Anton gespendet wurde. Bereits Wochen

zuvor begannen die umfangreichen Vorbereitungen – getragen von vielen helfenden Händen, insbesondere von der engagierten Jugend und dem Organisator Michael Hipp.

Vom Umschneiden des Baumes, dem Transport, dem Entrinden bis hin zum Aufstellen – jede einzelne Aufgabe wurde mit großem Einsatz gemeistert. Dabei ist das Maibaumaufstellen nicht nur eine Angelegenheit der Jugend: Zahlreiche Dorfbewohnerinnen und -

Bewohner halfen tatkräftig mit. Ob beim Herrichten, beim Backen von Kuchen oder beim Schmücken des Baumes – das ganze Dorf zeigte, was möglich ist, wenn alle zusammenhelfen.

„Es ist jedes Jahr ein Kraftakt, aber auch ein wunderschöner Moment, wenn der Baum steht und alle gemeinsam feiern“, sagt Michael Hipp, sichtlich stolz auf sein Team und die Gemeinschaft. Der reibungslose Ablauf und das gemütliche Ambiente am Lagerfeuer spiegelten

wider, wie viel Herzblut und freiwillige Arbeit in der Vorbereitung steckten. Käsekrainer, Pommes, Kuchen, Getränke und fröhliche Gespräche am Lagerfeuer rundeten den Tag ab und machten das Maibaumaufstellen 2025 zu einem gelungenen Fest für Jung und Alt. Sallingstadt hat einmal mehr bewiesen: Wenn es um Zusammenhalt und Tradition geht, ist auf die Dorfgemeinschaft Verlass.



Gemeinsames Suppenessen und dabei Geld spenden

Auch heuer ließ sich der Dorfhausverein Walterschlag etwas einfallen, um für einen guten Zweck Geld zu spenden, nämlich für die Anschaffung der neuen Kirchenorgel in Sallingstadt. Dazu wurde am Freitag, dem 7. März 2025, ein Kreuzweg in der Kapelle abgehalten, den Helene Scheidl gestaltete. Anschließend gab es im Dorfhaus vier verschiedene Suppen. Obmann Harald Gretz sorgte für die Begrüßung und bedankte sich bei allen fürs Zustandekommen dieser Veranstaltung. Alexander Scheidl gab einen kurzen Einblick, wie es zur Neuanschaffung einer Orgel gekommen ist und was der aktuelle Stand dieses Projektes ist. Nach dem Essen wurde viel geplaudert und

der Abend konnte zufriedenstellend ausklingen. Der Vorstand des Dorfhausver-

eins übergab abschließend der Pfarre Sallingstadt einen Betrag von 500 € für die

neue digitale Orgel, die noch im Juli dieses Jahres gesegnet werden soll.



Fastensuppenessen in Walterschlag: Dorfhaus-Obmann Harald Gretz, Monika Gretz, VV-Obmann Markus Rabl, Maria Danzinger und Alexander Scheidl

Neue digitale Orgel für Sallingstadt

Beim diesjährigen Jakobikirrtag in Sallingstadt am Sonntag, dem 27. Juli 2025, wurde in der Pfarrkirche eine neue digitale Orgel im Wert von mehr als 26.000 € gesegnet. Das neue Instrument, das bei der Firma Mag. Reinmar Wolf aus Mödling erworben wurde, ersetzt eine elektronische Orgel, die klanglich nicht geeignet war und den Anforderungen nur mehr ungenügend entsprach. Die Anschaffung wurde im Pfarrgemeinderat bereits am 12. September 2024 beschlossen und konnte darauffolgend schrittweise umgesetzt werden. In diesem Zu-

ge waren Elektro-, Maurer- und Malerarbeiten notwendig. Am aufwendigsten waren jedoch die Tischlerarbeiten, da sich der Pfarrgemeinderat für eine optische Aufwertung der Chorempore entschieden hat. Der Tischlermeister Harald Krapfenbauer aus Walterschlag hat in unzähligen Arbeitsstunden Gewaltiges geleistet: eine neue Brüstung für die optischen Orgelpfeifen, ein neuer Fußboden, ein neues Stiegenge- lände und außerhalb der Orgelanschaffung hat er noch für eine neue Sitzpolsterung für die gesamte Kirche gesorgt.

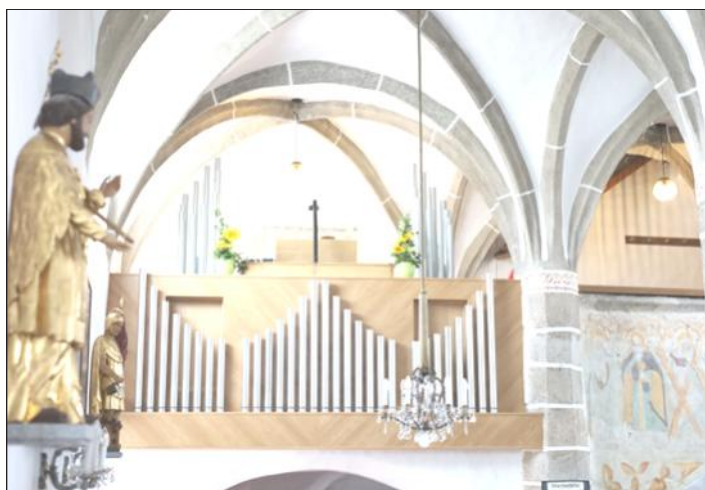
Die zahlreich erschienenen Gläubigen aus der Pfarre Sallingstadt sowie viele Ehren- und Festgäste konnten sich nach dem Kyrie-Gebet und der Orgelsegnung vom neuen Instrument überzeugen. Mit viel Freude und Enthusiasmus waren von den Organisten Markus Stundner, Johannes Layr und Reinmar Wolf wunderbare Orgelwerke zu hören. Pater Daniel Gärtner zelebrierte die Festmesse und der stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Alexander Scheidl sprach im Anschluss über dieses großartige Projekt, bei dem viele ehrenamtliche

Personen beteiligt waren. Bürgermeister Josef Schaden, der die Festrede hielt, fand viele lobende Worte und war sichtlich erfreut vom Geschaffenen. Die Finanzierung des Orgel-Projekts, bei dem die Ausgaben rund 35.000 € betragen, wurde durch die große Spendenbereitschaft der Bevölkerung möglich. Außerdem gab es beachtliche Summen vom Stift Zwettl, von der Marktgemeinde Schweiggeners, von der Waldviertler Sparkasse und vom Dorfhausverein Walterschlag. Nach der Messe sorgte beim Kirtag, der heuer aufgrund des unbeständigen Wetters nicht im Pfarrgarten, sondern in der Festhalle der Familie Schaden veranstaltet wurde, ein umfangreiches Rahmenprogramm für Abwechslung. Im Halbstundentakt wurden Orgelführungen angeboten, anhand von Bildern konnte man sich einen Eindruck vom Pfarrleben in Sallingstadt machen und auch die Kinder kamen voll auf ihrer Rechnung, gab es doch eine Hüpfburg, eine Bastelstation und viele weitere Spielstationen. Kulinarisch bot das Team des Pfarrgemeinderates Schichtfleisch aus dem „Dutch Oven“, Kaspressknödel, Bratwürstel, Pommes sowie Kaffee und Kuchen.



Ehren- und Festgäste bei der Sallingstädter Orgelsegnung:

Hermine Krapfenbauer, Anton Hipp, Harald Krapfenbauer, Walter Gretz, Karin Böhm, Gerhard Haider, Daniel Hölzl, Franz Danzinger, Bgm. Josef Schaden, Harald Gretz, Walter Dum, Doris Heider, Johannes Layr, P. Daniel Gärtner, Reinmar Wolf, Alexander Scheidl, Johannes Scheidl, Markus Stundner, Bernhard Krecek, Christopher Edelmaier, Ewald Krecek und Harald Zauner



Ratscherkinder unterwegs

Zur Osterzeit im Jahr 2025 waren wieder viele Ratscherkinder unterwegs, die das Glockenläuten ersetzt haben.

Am Ende gingen die Kinder dann von Haus zu Haus, um eine kleine Spende für das fleißige Ratschen entgegenzunehmen.



Ratscherkinder aus Sallingstadt, die zugleich Ministrantinnen und Ministranten sind:
Nina Danzinger, Josef Danzinger, Lara Hölzl, Astrid Krecek, Tobias Hölzl, Luis Hipp und Linus Hipp



Ratscherkinder aus Walterschlag:
Fabian Schnabl, Luisa Boden, Elias Schnabl,
Aaron Schleser und Laura Boden

Eiersuche nach der Auferstehungsfeier

Seit einigen Jahren wird in der Pfarre Sallingstadt entweder am Ostersonntag oder am Ostermontag ein Eiersuchen veranstaltet.

Auch heuer haben sich einige engagierte Pfarrgemeinderatsmitglieder zusammengefunden, um am Ostersonntag, dem 20. April 2025, nach dem Gottesdienst alle Kinder zu einem Ostereiersuchen einzuladen. Ort der Veranstaltung war der Kinderspielplatz Sallingstadt, wo es auch Kaffee, Striezel und Getränke gab.



Beim Kinderspielplatz gab es nach dem Gottesdienst es Kaffee, Striezel und Getränke.

Farbenfrohes Transparent "Energiedorf Sallingstadt"

Seit Ende April ist unser buntes Dorf noch ein wenig bunter geworden. Mit dem Netz NÖ Transparent „Energiedorf Sallingstadt“ am alten Transformator konnte eine gut sichtbare Fläche für Eigenwerbung genutzt werden. Nach Abstimmungen mit dem Netz

NÖ, dem Künstler Artur Bodenstein und der Finanzierung durch den VV Sallingstadt wurde dieses spannende Projekt Wirklichkeit.

Bis dato durften auf Transformatoren in Niederösterreich ausschließlich klassische Netz NÖ Werbetrans-

parente hängen. Durch Eigeninitiative und guter Überzeugungsarbeit haben die handelnden Personen beim Netzbetreiber schlussendlich unserem eigenen Dorf-Transparent zugestimmt. Sallingstadt ist somit der erste und einzige Ort in Niederösterreich mit

einem individuell gestalteten Netz NÖ Transformator-Transparent – vielleicht ist das ja sogar der Anstoß für weitere Projekte dieser Art im ganzen Bundesland.

Unsere Ortschaft ist mit seinen vielen großen und kleinen PV-Anlagen ein absoluter Vorreiter bei der Energiewende. Vergangene Berichte in der Kronenzeitung und im ORF unterstreichen diese Vorreiterrolle. Dieser Prozess ist aber noch lange nicht zu Ende – die Themen regionaler Netzausbau, Schnellladestationen, Kleinwindkraft und kommunale Großspeicher werden uns auch in naher Zukunft beschäftigen.

Ein großer Dank gilt dem Leiter der EVN-Netzregionen Gmünd, Waidhofen/Thaya und Zwettl, Dipl.-Ing. Walter Trachsler und dem Verschönerungsverein Sallingstadt für das Ermöglichen dieses einzigartigen Projektes.



Initiator Sascha Böhm, Leiter Netzregion Waldviertel Walter Trachsler, Bürgermeister Josef Schaden, Obmann des Verschönerungsvereins Markus Rabl und Jugendgemeinderat Christopher Edelmaier

Monika Gretz feierte ihren Geburtstag

Der runde Geburtstag von 60 Jahren war für Monika Gretz aus Walterschlag Anlass, um im Dorfhaus gebührend zu feiern. Zuerst waren die Arbeitskolleginnen und -kollegen der Firma Prinz geladen, einen Tag später, am Sonntag, dem 23. März 2025, wurde schließlich mit der Familie, mit Verwandten und Freunden gefeiert. Monika Gretz ist in Walterschlag sehr um das Wohl der

Gemeinschaft bemüht und kümmert sich beispielsweise um die Reinigung der Kapelle, hilft bei den Dorfhäusveranstaltungen stets mit und erledigt viele Handgriffe, die oft unbemerkt bleiben. Auch beim Blumenschmuck oder bei der Pflege von öffentlichen Plätzen legt sie gerne Hand an. Neben den zahlreichen Gratulanten meldete sich auch Ortsvorsteher Alexander

Scheidl zu Wort. Er dankte Monika Gretz für ihr emsiges Tun im Sinne der Dorfgemeinschaft und über-

brachte im Namen der Ortschaft Walterschlag die besten Glückwünsche.



1. Reihe: Harald Gretz, Verena Gretz, Walter Gretz, Karolina Chana, Monika Gretz, Christian Chana, Nikolaus Chana
2. Reihe: Markus Maierhofer, Gerlinde Maierhofer, Herta Klenn, Helene Scheidl, Margit Witura
3. Reihe: Josef Scheidl, Iris Scheidl, Alexander Scheidl, Maximilian Maierhofer, Theresa Mörzinger, Theresa Maierhofer

Generationenwechsel bei der JVP Sallingstadt

Am 22. Juni 2025 fand der diesjährige Ortsjugendtag der JVP statt. Zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste versammelten sich, um auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurückzublicken und einen neuen, motivierten Vorstand zu wählen. Besonders erfreut zeigt sich der frisch gewählte Obmann

Paul Scheidl: "Der neue Vorstand besteht zu fast 50% aus Frauen – ein starkes Zeichen für gelebte Gleichberechtigung und ein modernes Teamverständnis." Scheidl, der sich voller Tatendrang den kommenden Aufgaben widmet, bedankte sich in seiner Antrittsrede herzlich bei Maxi-

milian Maierhofer, welcher nach engagierten fünf Jahren als Obmann aus der Funktion scheidet. Er bleibt dem Team jedoch als Obmann Stellvertreter erhalten. Auch andere langjährige Vorstandsmitglieder wurden geehrt. Ina Böhm und Maximilian Maierhofer erhielten das bronzene Ehren-

zeichen der JVP Niederösterreich für ihren Einsatz. Der Rückblick auf die vergangenen fünf Jahre zeigte deutlich, wie aktiv die Ortsgruppe auch während Corona war. Besonders die harmonische Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen und der Gemeinde wurde hervorgehoben. Durch das engagierte Miteinander mit der FF sowie dem VV konnten zahlreiche Projekte und Veranstaltungen realisiert werden, die das Dorfleben bereicherten. Bürgermeister Josef Schaden, JVP-Bezirksobmann Matthias Schiller und Jugendgemeinderat Christopher Edelmaier überbrachten persönliche Glückwünsche und lobten das Engagement der Jugend. Sie wünschten dem neuen Team „alles, alles Gute für die kommenden Jahre“ und betonten die wichtige Rolle der JVP für die Zukunft der Gemeinde. Mit einem Durchschnittsalter von 20 Jahren und mit neuem Elan startet das frische Team der Sallingstädter Jugend nun motiviert in die Zukunft.



vorne: Markus Rabl, Bgm. Josef Schaden, Tanja Müllner, Maximilian Maierhofer, Petra Müllner, Paul Scheidl, Lena Poppinger, Ina Böhm, Matthias Schiller
hinten: Lilly Hipp, Wolfgang Weitzenböck, Cornelia Haider, Oliver Wagner, Julian Ertl, Jakob Hipp, Hannah Grassinger, Elena Jeschko, Christopher Edelmaier

Großer Erfolg für Nachwuchsfloristin beim Bundeslehrlingswettbewerb 2025

Beim diesjährigen Bundeslehrlingswettbewerb der Floristen, der vom 26. bis 29. Juni 2025 in der Villa Blanka in Innsbruck stattfand, stellten 24 talentierte Nachwuchsfloristinnen und -floristen aus ganz Österreich ihr Können unter Beweis, unter anderem Lena Poppinger aus Sallingstadt. Sie befindet sich in der Lehre in der Gärtnerei Berger in Ullrichs.

Ein besonderes Highlight des Wettbewerbs war die kreative Themenarbeit

unter dem Titel

„Herzensangelegenheiten“, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre gestalterische Vielfalt und technische Präzision eindrucksvoll präsentierten. Besonders stolz ist man auf den 3. Platz, der in dieser Kategorie von Lena erreicht wurde – ein großartiger Beweis für das hohe Niveau und die Leidenschaft. Die Werkstücke können in der Gärtnerei Berger in Ullrichs besichtigt werden.



Kulinarische Highlights und traumhaftes Sommerwetter am 46. Teichfest

Das 46. Sallingstädter Teichfest bewies einmal mehr, wie stark Gemeinschaft und gelebte Tradition in Sallingstadt verwurzelt sind. Der idyllische Pfarrerteich bildete den stimmungsvollen Rahmen für zwei Tage voller Musik, Kulinarik und Miteinander – und bot trotz geringerer Besucherzahlen als bei manchen Festen der vergangenen Jahrzehnten zahlreiche

schöne Momente. Der Samstag startete mit dem Beachvolleyballturnier und wunderbarem Sommerwetter. Die familiäre Atmosphäre wurde von vielen Gästen besonders geschätzt. Am Abend sorgten die Liveband „Partykrocha“ und später die DJs der Eventfactory für gute Stimmung in der Teichhalle. Zwar blieb der große Besucheransturm

aus, doch die Anwesenden genossen die ausgelassene, entspannte Atmosphäre – ohne Gedränge, mit Platz zum Tanzen und Feiern. Das Küchenteam der Feuerwehr und des Verschönerungsvereins zeigte sich einmal mehr von seiner besten Seite: Ob Grillhendl, Surschnitzel, Grillkotletts, Wraps oder Eis und hausgemachte Kuchen und Bäckerei – das kulinarische Ange-

bot war vielseitig und sorgte für zufriedene Gesichter. Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Frühschoppens und gemütlichen Zusammenseins. Bei Blasmusik, Kaffee und Mehlspeisen ließ man das Wochenende langsam ausklingen. Viele nutzten die Gelegenheit, um sich in entspannter Atmosphäre mit Freunden und Bekannten auszutauschen – ein wertvoller Aspekt des Festes. Es zeigte sich einmal mehr, dass das Engagement der Einwohnerinnen und Einwohner von Sallingstadt, Waltersschlag und Windhof das Rückgrat dieser Veranstaltung bildet. Die Organisatoren ziehen eine insgesamt positive Bilanz und sehen die heurige Veranstaltung als Ansporn, neue Impulse für das nächste Jahr zu setzen. Ein Dank gilt allen Beteiligten, die das Teichfest mit viel Einsatz möglich gemacht haben – und natürlich allen Gästen, die auch heuer wieder dabei waren.



Günther Müllner, Markus Rabl, Hermann Bachtrog, Wolfgang Weitzenböck, Josef Schaden, Marina Koppensteiner mit Tochter und Markus Koppensteiner, Michael Fichtinger, Franz Danzinger

Feierliche Erstkommunion in der Pfarre Sallingstadt

Am Sonntag, dem 18. Mai 2025, empfangen in der Pfarre Sallingstadt zwei Kinder ihre Erstkommunion:

Elias Schnabl aus Waltersschlag und Jana-Sophie Steidl aus Limbach. Die festliche Messe wurde von Pater Daniel Gärtner zelebriert, der es erneut verstand, einen würdevollen Gottesdienst zu gestalten und die Erstkommunionkinder aktiv einzubinden. Im Anschluss an die Messe

versammelten sich die Mitfeiernden im Pfarrhof, wo bei Kaffee, Kuchen, Broten und Getränken ein gemütliches Beisammensein stattfand. In diesen altehrwürdigen Räumlichkeiten herrschte eine angenehme Atmosphäre und auch für die Erstkommunionkinder war es ein besonderes Erlebnis, an einem feierlich gedeckten Tisch vom Pfarrgemeinderat bewirtet zu werden.



Alexandra Kugler, Pater Daniel Gärtner, Direktor Bernhard Bachofner, Elias Schnabl, Melanie Laister, Jana-Sophie Steidl, Bgm. Josef Schaden

Maibaumfest in Walterschlag

Alljährlich ist das Maibaumsetzen in einer Ortschaft ein ganz besonderer Höhepunkt. Die Vorbereitungen starten schon sehr früh mit dem Aussuchen, Umschneiden und Schälen eines passenden Baums. Wenige Tage vor dem 30. April gilt es noch, einen Baumwipfel zu besorgen sowie Reisig für die Kränze und die Girlande

bereitzustellen und diese zu binden. Am 30. April schließlich beginnen die Arbeiten am Nachmittag. In Walterschlag ist es üblich, zuerst einen kleinen Baum beim Haus des Ortsvorstehers aufzustellen. Anschließend wird bei mehreren religiösen Orten Maismuschmuck angebracht: beim Bildstock „Föhren“, auf der

Lärche beim „Jesus-Bild“, beim „Witura-Kreuz“ und bei der Kapelle. Am Abend traf sich dann die gesamte Ortsbevölkerung, um den großen Maibaum, gespendet von der Familie Höllrigl, aufzustellen. Als Verköstigung gab es Kotelettsemmeln, Aufstrichbrote und Schaumrollen. Erstmals sorgte auch ein Gewinnspiel für gute

Unterhaltung, bei dem drei Fragen zu beantworten waren: In welchem Jahr wurde zuletzt von der Familie Höllrigl der Baum gespendet? Wo fand damals das Maibaum-Bewachen statt? Was gab es damals zu Essen? Die Auflösung wurde mit einem Filmausschnitt von damals präsentiert und die richtigen Antworten waren: 1995, im Keller der Familie Gretz und Gulaschsuppe. Die erste und die letzte Frage wurden von drei Personen richtig beantwortet: Hermine Krapfenbauer, Oswin Kammerer und Klaus Krapfenbauer. Die Gewinner mussten sich somit den Preis, eine Stange Wurst, teilen. Der Maibaum wurde beim Lagerfeuer und auch vom Dorfhaus aus bis in die Morgenstunden gut bewacht. Bereits um 10:00 Uhr des nächsten Tages trafen sich wieder viele Helferinnen und Helfer, um beim Wegräumen Hand anzulegen.



Der Ortsvorsteher-Maibaum in Walterschlag:

Felix Scheidl, Klaus Krapfenbauer, Benjamin und Aaron Schleser, Georg Höllrigl, Harald Krapfenbauer, Alexander Scheidl, Marie Scheidl, Paul Scheidl, Harald Gretz und Emilia Höllrigl

DASS GEHT AB

Am 12. April 2025 fand in der Teichhalle wieder das Clubbing DASS GEHT AB statt. Die Jugend Sallingstadt empfing die feiernden Jugendlichen mit einem DJ Aufgebot und einem besonderen Flair. Die gut besuchte Teichhalle und die Anlage waren wieder in einem Top Zustand und wurden in tagelanger Arbeit vorbereitet. Als DJs waren in diesem Jahr MDP, RaVeX und DJ Hipp auf dem Line-Up. Für alle Besucher eine unvergessliche Partynacht in Sallingstadt. Die Jugend bedankt sich bei der FF und dem VV für die Zusammenarbeit und bei der gesamten Bevölkerung für das Verständnis und jede Art der Mithilfe.



Partynacht in der Teichhalle Sallingstadt

Gold für Martin Poinstingl, Silber für Simon Dräger!

Großer Erfolg für die jungen Sallingstädter Profi-Volleyballspieler! Martin Poinstingl und Simon Dräger standen sich im Finale der Österreichischen U21-Meisterschaften gegenüber, brachten Gold und Silber heim ins Waldviertel.

Die Union Volleyball Waldviertel räumt seit Jahren im Nachwuchsbereich Medailen ab. Dass in einem Bundesbewerb aber beide Finalisten URW-Stallgeruch haben, kommt dann aber doch nicht alle Tage vor. So geschehen bei der Österreichischen U21-Meisterschaft im Beachvolleyball in Wolfurt (Vorarlberg), wo Martin Poinstingl und Simon Dräger mit ihren Partnern das Endspiel bestritten. „Ein Mega-Ereignis“, freut sich URW-Manager Werner Hahn. „Das ist für die Region unglaublich!“ Das bessere Ende für sich

hatten letztlich Martin Poinstingl und Paul Hohe-nauer, die das Turnier dominierten, keinen einzigen Satz abgaben - auch im Finale nicht. „Mit viel Energie und Teamgeist bewiesen sie auf Sand ihre Klasse und krönten ihre starke Leistung mit dem verdienten Gold“, schreibt der Verein in einer Aussendung.

Für eine große Überraschung sorgten Simon Dräger und Christoph Car-mann. Nach einer Niederlage im ersten Spiel kämpften sie sich als Gruppendritte in die K.o.-Runde zurück. Von dort an gewannen sie alle weiteren Spiele, darunter einen sensationellen Sieg gegen die Nummer eins des Turniers im Viertelfinale. Im Finale waren sie letztlich klar unterlegen, die Freude über Silber überwog aber. Gold und Silber sind ein großer Erfolg für die Waldviertler Kaderschmiede.

„Eine doppelte Freude für den Verein und ein starkes Signal für die Zukunft“, heißt es in der Aussendung weiter.

Poinstingl tritt auch noch in der U19-Meisterschaft an, will dort seine Erfolgsserie fortsetzen.



Martin Poinstingl und Simon Dräger

Herzliche Geste zum Muttertag



Elena Jeschko, Stefan Kainz, Oliver Wagner, Lena Poppinger, Cornelia Haider und Pia Poppinger

Pünktlich zum Muttertag sorgte die JVP Sallingstadt mit ihrer liebevollen Aktion für große Freude in den Orten Sallingstadt, Walterschlag und Windhof.

Mit farbenfrohen Gerbera-Blumen und duftendem Badesalz überraschten die engagierten Jugendlichen zahlreiche Mütter und sagten damit auf besondere Weise „Danke“. Organisiert wurde die Muttertagsaktion heuer von Lena Poppinger, die gemeinsam mit ihrem Team viel Herzblut in die Vorbereitung steckte. Mit kleinen, persönlich gestalteten Präsenten besuchten die Mitglieder der JVP zahlreiche Haushalte, um den Müttern eine Freude zu bereiten – ganz nach dem Motto: Kleine Gesten mit großer Wirkung.

„Gerade an einem Tag wie diesem möchten wir zeigen, wie sehr wir die Arbeit, Fürsorge und Liebe der Mütter schätzen“, betonten die Jugendlichen. Die liebevoll zusammengestellten Geschenke – jeder Flakon Badesalz überraschten die engagierten Jugendlichen zahlreiche Mütter und sagten damit auf besondere Weise „Danke“. Organisiert wurde die Muttertagsaktion heuer von Lena Poppinger, die gemeinsam mit ihrem Team viel Herzblut in die Vorbereitung steckte. Mit kleinen, persönlich gestalteten Präsenten besuchten die Mitglieder der JVP zahlreiche Haushalte, um den Müttern eine Freude zu bereiten – ganz nach dem Motto: Kleine Gesten mit großer Wirkung.

Die Aktion fand großen Anklang und unterstrich einmal mehr das soziale Engagement und den Gemeinschaftssinn der Jugend. „Es ist schön zu sehen, wie viel Freude man mit einer kleinen Aufmerksamkeit schenken kann“, so die Jugendlichen einstimmig.

Windhof feierte bei Dorffest 600 Jahre

Vor genau 600 Jahren wurde „Windhub“ erstmals urkundlich erwähnt. Das musste bei einem großen Dorffest gebührend gefeiert werden.

19 Häuser, eine Kapelle und 48 Einwohner: Auf den ersten Blick wirkt Windhof wie ein verschlafenes Dorf zwischen Sallingstadt und Weißenalbern. Doch der kleine Ort, der zur Katastralgemeinde Schweigergers gehört, blickt auf eine lange Ge-

schichte zurück.

„Die erste urkundliche Nennung – damals noch unter dem Namen Windhub – findet sich in einer Urkunde aus dem Jahr 1425“, berichtet Ortsvorsteher und Obmann des Dorfvereins, Markus Rabl. Genau 600 Jahre später, am 17. August, wurde dieses Jubiläum mit einem großen Fest gefeiert, zu dem zahlreiche Gäste kamen.

Vom Gutshof zur Kapelle

Mitten im Ort befand sich einst ein Gut, das vom Besitzer an die Gemeinde verschenkt wurde. Diese verkaufte die Flächen an verschiedene Bauern weiter. Die damalige Ortskapelle stand ursprünglich innerhalb des Gutshofes und musste abgetragen werden. Die Nepomuk-Statue fand daraufhin ihren Platz im Freien, wo auch Gottesdienste unter freiem Himmel gefeiert wurden. Erst

1856 errichteten die Bewohner an derselben Stelle eine neue Kapelle – das bis heute bestehende geistige Zentrum des Ortes.

Auch das heutige Dorfhaus hat eine ungewöhnliche Geschichte: Es war einst ein Kartoffelkeller. Die Gemeinde übergab das Gebäude dem Dorfverein, dessen Mitglieder es mit viel Eigenleistung in einen gemütlichen Treffpunkt für das Dorfleben verwandelten. „Alle helfen zusammen!“, betonte Rabl stolz.

„Klein, aber lebendig“ Bürgermeister Josef Schaden hob in seiner Festrede den starken Zusammenhalt hervor: „Der Ort ist zwar klein, aber lebendig. Alles, was es dazu braucht, ist Gemeinschaft – und die ist in Windhof spürbar. Mich selbst verbinden viele Jugenderlebnisse mit diesem Ort.“

Dass der Name Rabl eng mit der Geschichte des Ortes verbunden ist, wurde ebenfalls deutlich: Schon Vater und Großvater des heutigen Ortsvorstehers Markus Rabl führten das Amt.



Markus Rabl, Sandra Krecek, Christian Wally, Martina Honeder, Bgm. Josef Schaden, Andreas Dum, Herbert Rabl, Andreas Holzmüller, Vbgm. Günther Prinz



Wichtige Maßnahmen zur Wegerhaltung

Um das größte öffentliche Wegenetz der Gemeinde Schweigergers, welches sich in der KG Sallingstadt befindet, zu erhalten, sind immer wieder wichtige Maßnahmen notwendig. Diese wurden heuer im Sommer und Herbst durchgeführt.

Ende Juli wurden die Güterwege in Richtung Waltersschlag saniert. Diese Sanierungen waren notwendig, da es aufgrund der Starkregenereignisse des Vorjahres zu teils massiven Ausschwemmungen kam. Durchgeführt

wurde dies durch die Firmen David Krecek und der Wegebaufirma Neunteufel. Der Materialtransport, die Arbeitsstunden der landwirtschaftlichen Betriebe Wally und Hipp Dietmar erfolgten unentgeltlich, sowie auch der Wassertransport zum Wegbewässern (durchgeführt von Stefan Wally und Christopher Edelman). Diese Bewässerung dient zur optimalen Verdichtung des Materials. Zur selben Zeit führte Gün-

ter Hipp eine weitere wichtige Wegerhaltungsmaßnahme durch, nämlich das Bankett abmulchen. Dies wird meist einmal jährlich an den wichtigsten öffentlichen Wegen erledigt, um den seitlichen Bewuchs im Zaum zu halten.

Im Oktober dann, erfolgte die nächste bedeutende Maßnahme, das Bankettschneiden. Dies wurde seitens der Bauhofmitarbeiter mit einem Grader zum Heckanbau an den Traktor durchgeführt. Der Abtrans-

port des Materials erfolgte dankenswerter Weise wieder unentgeltlich, diesmal durch die landwirtschaftlichen Betriebe Wally, Edelman, Haider und Ruß. Hier wurden an nur einem Tag an zirka 2,4km Güterweglänge der hohe Anwuchs am Bankett entfernt, damit das Wasser nicht am Asphalt stehen bleibt und mit der Zeit den Weg ruiniert.

Alle Maßnahmen wurden vom Ortsvorsteher Stefan Wally organisiert, dieser bedankt sich bei seinen Unterstützern bei den diversen Arbeiten, sowie bei der Marktgemeinde Schweigergers für die Finanzierung. Ortsvorsteher und die Marktgemeinde bitten weiterhin die Wege sauber zu halten und dass sich die Grundeigentümer mehr an die Verpflichtung halten, die Wege freizuschneiden (auch schwach befahrene Wege).

ALLE Grundeigentümer sind dazu verpflichtet, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen bis an die Grundgrenze und bis zu einer Höhe von 4,5m zurückzuschneiden (§91 StVO)!



Robert Neunteufel, Elisabeth Neunteufel, Stefan Wally, Dietmar Hipp, Christopher Edelman

Kräutersegnung

Vierorts gibt es beim Hochfest Mariä Himmelfahrt zahlreiche Bräuche.

In sehr vielen Pfarren ist die Kräutersegnung verbreitet, bei der zuerst Kräuter gesammelt und getrocknet werden und schließlich bindet man sie zu kleinen Sträußchen, die am 15. August an die Mitfeiernden verteilt werden. Auch in Sallingstadt gibt es diesen Brauch schon sehr lange. Heuer wurde an diesem Feiertag erstmals statt einer Messe eine Wortgottesfeier gehalten, die ebenso sehr feierlich gestaltet wurde.



Um das Binden der Kräuter kümmerten sich Iris Scheidl, Bernhard Krecek, Herta Klenn, Aloisa Kaufmann, Anita Oppl und Karin Böhm. Nicht am Bild ist Rosa Lang.

Roswitha Schaden mit Ehrenmedaille ausgezeichnet

Große Ehre für Roswitha Schaden - Im kleinen Rahmen wurde der engagierte Wirtin die Ehrenmedaille der Wirtschaftskammer NÖ verliehen.

Damit wurde ihr langjähriges, außergewöhnliches Engagement für das gesellschaftliche und kulturelle Leben im Ort gewürdigt. Ihre Tätigkeit hat Roswitha

Schaden im Dorfwirtshaus Sallingstadt 2003 begonnen. Damals wurde der Gasthof noch von einem Pächter geführt. Nach mehreren Pächterwechseln wurde das Dorf-

wirtshaus dann 2008 vom „Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt und Umgebung“ übernommen. Roswitha Schaden leitet seither als Geschäftsführerin das Wirtshaus sowie das angeschlossene Jugendgästehaus mit 79 Betten.

Sie ist die gute Seele des Hauses und in der Region sehr beliebt. Ohne sie wäre das Dorfwirtshaus Sallingstadt beinahe undenkbar. Bezirksstellenobfrau Anne Blauensteiner bedankte sich für die besonderen Verdienste von Roswitha Schaden, „Mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihrer Herzlichkeit und ihrem Organisationstalent ist sie seit Jahrzehnten eine tragende Säule des gesellschaftlichen Zusammenhalts.“



Josef und Roswitha Schaden, Bezirksstellenobfrau Anne Blauensteiner, Bezirksstellenleiter Mario Müller-Kaas

Jugendausflug

Am 6. September 2025 startete die JVP Sallingstadt früh in den Tag: Um 6:30 Uhr trafen sich die Teilnehmer beim Feuerwehrhaus, um gemeinsam nach Wien aufzubrechen.

Erster Programmpunkt: Ein Besuch im Madame Tussauds im Wiener Prater – hautnah bei den Stars und Sternchen! Anschließend ging es weiter mit Action und Adrenalin pur: Zahlreiche Fahrgeschäfte im Prater sorgten für Spaß und Nervenkitzel. Zur Stärkung kehrte die Gruppe ins Schweizerhaus ein, wo bei köstlichem Essen neue Energie für das nächste Highlight getankt wurde: Kartfahren!

Beim spannenden Rennen auf der Kartbahn zeigten die Teilnehmer vollen Einsatz.

Die Sieger des Tages:

1. Platz: Manuel Pritz
2. Platz: Julian Ertl
3. Platz: Petra Müllner

Zum gemütlichen Ausklang des Tages traf man sich nochmals im Prater – bei kühlen Getränken und bes-

ter Stimmung. Ein rundum gelungener Ausflug mit vielen unvergesslichen Momenten!



Madame Tussauds im Wiener Prater

Martinsfest

Bereits am Sonntag vor dem eigentlichen Kirtag, nämlich am 9. November 2025, gab es in Sallingstadt einen Laternenumzug durch die Ortschaft.

Ausgangspunkt war die Pfarrkirche, bei der am Hochaltar eine Darstellung des Hl. Martin zu sehen ist: Jesus erscheint dem Hl. Martin im Traum mit einem halben Mantel bekleidet. Der Umzug durch das Dorf mit zahlreichen Kindern und Eltern wurde erstmals von Pastoralassistent Georg

Kreuter gestaltet. Anschließend sorgte im Pfarrhofgarten eine stimmungsvolle

Atmosphäre für einen geselligen Ausklang. Die Vorbereitungen für den kulinarischen

Teil wurden von Christina Dum und Maria Hipp getroffen.



Ehrenring der Marktgemeinde Schweiggers für Josef Schaden

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schweiggers hat in seiner vergangenen Sitzung einstimmig beschlossen, Bürgermeister Josef Schaden für seine jahrzehntelangen Verdienste im Gemeinde- und Vereinswesen mit dem Ehrenring der Gemeinde auszuzeichnen.

Am 20. September 2025 wurde die Ehrung im feierlichen Rahmen im Veranstaltungssaal Schweiggers

durch Vizebürgermeister Günther Prinz überreicht. Zahlreiche Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter, darunter Gemeinderatsmitglieder, Freunde, Ehrengäste und Familie, nahmen daran teil.

Josef Schaden hat in den vergangenen Jahrzehnten in vielfältigen Funktionen Verantwortung übernommen und damit die Entwicklung der Marktgemeinde maßgeblich geprägt. Ob in

Vereinen oder in ehrenamtlichen Funktionen - stets standen das Gemeinwohl und das Miteinander im Mittelpunkt. Die nachstehende Übersicht stellt lediglich einen kurzen Auszug dar, denn die Liste der zahlreichen Aktivitäten und Funktionen würde den Rahmen sprengen.

Bereits als Obmann der Jungen ÖVP Sallingstadt (1980-1983) und als langjähriges Mitglied der Freiwilligen

Feuerwehr Sallingstadt engagierte er sich. Von 1990 bis 2005 leitete er den Verschönerungsverein Sallingstadt und trug damit wesentlich zur Gestaltung und Belebung des Ortes bei.

Seit 1990 ist Josef Schaden Gemeinderat der Marktgemeinde Schweiggers, zwischen 1995 und 2010 übernahm er zusätzlich die Funktion des geschäftsführenden Gemeinderates.

Von 2010 bis 2018 bekleidete er die Position des Vizebürgermeisters der Marktgemeinde Schweiggers. Seit 2018 führt er als Bürgermeister die Geschicke der Gemeinde und steht für Kontinuität, Verlässlichkeit und Innovationsfreude.

„Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen ist, sie zu gestalten“. „Dieser Satz von Willy Brandts entspricht ideal Josefs generelle Auffassung von der wesentlichen Aufgabe eines Politikers: selbstbewusst, aktiv, kreativ,“ so Vizebürgermeister Günther Prinz.



Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham, Pater Bernhard, Bürgermeister Franz Mold, GfGR Christian Wally, Roswitha Schaden, GfGR Gerhard Grünbeck, Bürgermeister Josef Schaden, GfGR Andreas Holzmüller, Vizebürgermeister Günther Prinz, GfGR Sandra Krecek, GfGR Martina Honeder

Agnes Hipp feierte ihren 100. Geburtstag

Ein außergewöhnliches Jubiläum durfte die älteste Gemeindegängerin Agnes Hipp aus Sallingstadt begehen: Am vergangenen Wochenende feierte sie im Kreise ihrer Familie und vieler Gratulanten ihren 100. Geburtstag. Nach einer von der Familie

gestalteten und von Pater Daniel zelebrierten Messe in der Pfarrkirche Sallingstadt, fand im Dorfwirtschaftshaus eine gemütliche Feier statt. Bürgermeister Josef Schaden gratulierte im Namen der Gemeinde und überreichte eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent.

Auch Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham, Seniorenbundobmann Johann Weber und Fridoline Holzmüller überbrachten persönliche Glückwünsche.

Agnes Hipp, geborene Russ, kam am 01. Oktober 1925 in Perndorf zur Welt. Sie wuchs mit 6 Schwestern auf

dem elterlichen Hof auf. Nach der Schulzeit war sie in verschiedenen Haushalten tätig, wo sie ihr Können zeigte. Doch ihr Lebensmittelpunkt wurde schon bald Sallingstadt, wo sie nach ihrer Hochzeit mit Karl Hipp im Jahr 1947 über viele Jahrzehnte gemeinsam lebten und wirkten. Der Hof wurde 1977 an Sohn Gerhard und Schwiegertochter Gertrude übergeben. Nach 70 Jahren Ehe ist im Jahr 2017 Karl verstorben.

Frau Hipp ist stolz auf ihre Familie: Drei Enkelkinder, sieben Urenkel und ein Ururenkel gehören dazu – vier Generationen teilen heute das gemeinsame Zuhause.

„Ein besonderes Danke an die Familie Hipp, alle sind sehr aktiv in der Dorfgemeinschaft, im Vereinsleben der Gemeinde und darüber hinaus. Agnes selbst freut sich noch immer bester Gesundheit und macht noch immer ihren beliebten Striezel selbst“, so Bürgermeister Josef Schaden.



Stehend: Bürgermeister Josef Schaden, Pater Daniel Gärtner, Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham, Enkelkinder Dietmar Hipp und Anita Poppinger, vom Seniorenbund Fridoline Holzmüller und Obmann Johann Weber
 Sitzend: Schwiegertochter Gertrude Hipp, Jubilarin Agnes Hipp und Sohn Gerhard Hipp

Engagierter Ortsbewohner feierte Geburtstag

Der junggebliebene, gesellige und aktive Dorfbewohner Harald Gretz feierte am 4. September 2025 seinen 40. Geburtstag, zu dem ihm einige Freude aus der Ortschaft Walterschlag herzlich gratulierten.

Harald Gretz absolvierte die Fachschule für Mikroelektronik in Karlstein und besuchte in weiterer Folge die Abend-HTL am TGM in Wien. Zurzeit ist er in Neusiedl/Burgenland als Elektronikentwickler tätig und wohnt auch dort.

An so manchen Wochenenden, sobald er in Walterschlag ist, übernimmt er in

der Ortschaft viele Aufgaben und organisiert so manche Feste im Dorfhaus Walterschlag.

terschlag. Seit 2008 hat er die Leitung des Dorfhauses inne und auch im

Verschönerungsverein ist er schon viele Jahre tätig.



Verena Gretz, Angelika Klenn, Walter Gretz, Monika Gretz, Alexander Scheidl, Harald Krapfenbauer, Katharina Krapfenbauer, Harald Gretz und Johannes Danzinger

Glanzvoller Feuerwehrball in Sallingstadt

Mit einem gut gefüllten Saal, großartiger Stimmung und vielen schönen Begegnungen bleibt der Feuerwehrball vom 24. Jänner 2026 als besonders gelungene Veranstaltung in Erinnerung – und steigert bereits jetzt die Vorfreude auf das kommende Jahr.

Schon früh füllte sich das Dorfzentrum, und schnell

war klar: Die Besucherinnen und Besucher freuten sich auf einen Abend voller Musik, Begegnungen und Unterhaltung. Besonders erfreulich: Unter den Gästen befanden sich auch mehrere neu in die jeweiligen Kommandos der umliegenden Wehren gewählte Feuerwehrmänner, die die Gelegenheit nutzten Kon-

takte zu knüpfen und mitzufeiern.

Für die musikalische Gestaltung sorgte die Band No Limit's, die mit einem abwechslungsreichen Programm die Tanzfläche durchgehend füllte. Von klassischen Ballrhythmen bis hin zu modernen Hits war für jeden Geschmack etwas dabei, und die Stim-

mung erreichte bereits am frühen Abend ihren ersten Höhepunkt.

Mit Spannung erwartet wurde die Mitternachtseinslage – und sie hielt, was sie versprach. Das Publikum wurde mit einer humorvollen und schwungvollen Darbietung überrascht, die für lautes Lachen und viel Applaus sorgte. Direkt im Anschluss folgte die Tombolaverlosung, bei der sich zahlreiche Gäste über attraktive Preise freuen durften. Die glücklichen Gewinner nahmen ihre Gewinne strahlend entgegen, und die Tombola trug damit erneut zum gelungenen Abend bei. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt wie jedes Jahr dem Ankauf und der Erhaltung der persönlichen Schutzausrüstung der Feuerwehrmitglieder zugute. Die FF Sallingstadt bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern sowie bei den regionalen Sponsoren, die durch ihre Unterstützung den Ball möglich gemacht haben.



Bgm. Josef Schaden, Hermann Bachtrog, Markus Koppensteiner, Michael Fichtinger, Wolfgang Weitzenböck, Benedikt Strasser, Anita Weixelbaum, Franz & Heidemarie Danzinger, Erwin Hofbauer, Thomas Kaufmann, Franz Thaler, Martin Fandl

Ehejubiläen in der Pfarre Sallingstadt

Einmal im Jahr findet in der Pfarre Sallingstadt ein Festgottesdienst statt, bei dem die Ehejubiläpaare im Mittelpunkt stehen. Diese besondere Messe wurde heuer am Sonntag, dem 7. September 2025, um 10:00 Uhr, gefeiert. Pater Daniel Gärtner sprach in seiner Predigt von einer langen Beständigkeit, die es verlangt, Kompromisse zu schließen und Werte wie Respekt, gegenseitige Fürsorge oder Hilfsbereitschaft hochzuhalten. Als kleine Erinnerung wurde den Jubelpaaren eine Kerze überreicht. Die musikalische

Umrahmung erfolgte durch den Jugendchor Oberstrahlbach.

Im Anschluss waren alle zu einem Pfarrkaffee geladen, der aufgrund des schönen

Wetters im Pfarrhofgarten stattfinden konnte.



Pater Daniel Gärtner mit den drei Ehepaaren: Herbert und Gertrude Simon (50 Jahre), Josef und Edith Holzmüller (60 Jahre) sowie Claudia und Herbert Krenn (25 Jahre)

50-jähriges Vereinsjubiläum

50 Jahre Engagement für Heimat und Natur: Sallingstadt feierte Vereinsjubiläum.

Mit einem Festakt und einer feierlichen Messe beging der Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt und Umgebung sein 50-jähriges Bestehen. Ein besonderer Höhepunkt war die zahlreichen Ehrungen für verdiente Mitglieder, die das Ortsbild über Jahrzehnte geprägt haben.

Gegründet am 26. Mai 1975, blickt der Verein auf ein halbes Jahrhundert ehrenamtlicher Arbeit zurück. Das Jubiläum wurde am Sonntag mit einer Festmesse durch Abt P. Johannes Maria Szypulski in der Pfarrkirche Sallingstadt eingeleitet, bevor die Festgesellschaft zum Jugendgästehaus Sallingstadt marschierte.

In seiner Festansprache fand der aktuelle Obmann Markus Rabl bewegende Worte für die geleistete Arbeit. Er betonte, dass der Wert des



Apt P. Johannes Maria Szypulski zelebrierte die Festmesse in der Pfarrkirche

Vereins weit über die rein optische Pflege des Ortes hinausgehe:

"Die größte Errungenschaft aus dem Projekt 'Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt und Umgebung' ist die gelebte Gemeinschaft, wie wir derzeit in unseren Ortschaften, in den Vereinen und in den Generationen miteinander leben", so Rabl stolz.

Im Zentrum des Festaktes standen verdiente Persönlichkeiten, deren Einsatz weit über die Grenzen des Dorfes hinaus geschätzt wird.

Eine besondere Würdigung erfuhr der Bürgermeister der Marktgemeinde Schweiggers, Josef Schaden: Für seine 15-jährige Tätigkeit als Obmann des VV Sallingstadt wurde ihm das goldene Eh-

renzeichen der Dorf- und Stadterneuerung Niederösterreich verliehen.

Ebenfalls mit dem silbernen Ehrenzeichen der Dorf- und Stadterneuerung ausgezeichnet wurden:

Anton Hipp jun., Alexander Scheidl, Thomas Ruß, Dietmar Hipp, Gerhard Haider, Harald Gretz, Christine Krezek, Josef Kalch und Harald Zauner.



Gerhard Hipp, Dietmar Hipp, Manuela Haider, Anton Hipp, Gerhard Haider, Bezirkshauptmann Markus Peham, Harald Zauner, Bgm. Josef Schaden, Nationalrat Lukas Brandweiner, Obm. Markus Rabl, Obfrau Dorf- und Stadterneuerung Maria Forstner, Paul Schachenhofer, Alexander Scheidl, Thomas Ruß, Christopher Edelmaier, Josef Kalch, Anton Hipp sen.

Ein emotionaler Moment war die Ehrung der Wurzeln des Vereins. Der gesamte Verein sprach den drei noch lebenden Gründungsmitgliedern seinen tiefsten Dank aus. Gerhard Hipp, Anton Hipp sen. und der Gründungsobmann Leopold Hölzl erhielten als Zeichen der Wertschätzung handgemachte Ehrenurkunden für ihren Mut und ihre Vision vor 50 Jahren.

Nach dem offiziellen Teil feierten die Gäste bei einem gemeinsamen Mittagessen der örtlichen Vereine die erfolgreiche Vereinsgeschichte in Sallingstadt.



Nationalrat Lukas Brandweiner, Dietmar Hipp, Anton Hipp, Markus Rabl, Obfrau Dorf- und Stadterneuerung Maria Forstner, Alexander Scheidl, Bgm. Josef Schaden, Gerhard Haider, Thomas Ruß, Harald Zauner



Die Gründungsmitglieder Gerhard Hipp und Anton Hipp sen. erzählten wie alle begann.



Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von Mitgliedern und Freunden des Verschönerungsvereins.

Martinilaf 2025 in Sallingstadt

Am Samstag, dem 15. November 2025, ging in Sallingstadt der 27. Martinilaf über die Bühne – organisiert wie jedes Jahr von der JVP Sallingstadt in Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein Sallingstadt.

Obwohl das Wetter mit kühlen Temperaturen und leichtem Nebel eher untypisch für Laufstimmung war, lie-

ßen sich die Sportbegeisterten nicht abhalten: 100 Läuferinnen und Läufer, zahlreiche Nordic Walker, stellten sich der abwechslungsreichen Strecke.

Dabei wurden trotz der Bedingungen beeindruckende Leistungen gezeigt. Im Hauptlauf setzte sich Nicoletta Höbarth mit 43:04 an die Spitze des Damenfeldes. Bei den Herren

zeigte Rene Pointner eine starke Performance und absolvierte die 9,7 Kilometer in 34:32. Auch im Hobbylauf ging es spannend zu: Denise Mürwald gewann mit 13:56 den Damenbewerb, während Werner Bittermann mit 14:44 bei den Herren die Nase vorne hatte. Die Nachwuchsläufe waren ebenfalls bestens besetzt – Michael

Gaugusch entschied den Jugendlauf in 07:30 für sich, und Marco Gaugusch gewann den Kinderlauf mit einer Zeit von 05:06.

Für alle Läuferinnen, Läufer und Zuseher stand im Zielbereich ein liebevoll vorbereitete Buffet bereit. Mit warmen und kalten Getränken sowie kleinen Stärkungen war bestens für das leibliche Wohl gesorgt – ermöglicht durch die Unterstützung regionaler Partner.

Das Organisationsteam bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den zahlreichen Helfern sowie den treuen Zuschauerinnen und Zuschauern – und freut sich bereits auf den Martinilaf 2026.

Weitere Fotos und die vollständigen Ergebnislisten finden sich wie gewohnt auf martinilaf.sallingstadt.net.



Start des Haupt- und Hobbylaufs

Baumchallenge, die Jugend hat es geschafft

Die JVP Sallingstadt wurde vom USC Schweiggers für die aktuell im Trend liegende Baumchallenge nominiert und hat daher einen Baum beim Jugendhausgästehaus gepflanzt.

Mit einem humorvollen Video wurde die Aktion festgehalten. Nominiert wurden die FF Sallingstadt, die Landjugend Süßenbach und die JVP Schweiggers – sie hatten drei Tage Zeit, ebenfalls einen Baum zu setzen und ein unterhaltsames Video zu posten.

Wird der Baum nicht gepflanzt, freut sich die Jugend über eine gute Jause!



Das Gruppenfoto nach getaner Dreh- und Pflanzarbeit

B2 Brandeinsatz in Perndorf

Ein glücklicher Ausgang trotz Sachschadens prägte den Feuerwehreinsatz am Samstagnachmittag, dem 5. April 2025, in Perndorf. Um 16:12 Uhr wurde die FF Sallingstadt zu einem gemeldeten B2 Gebäudebrand klein alarmiert. Die Zusatzinformation, dass eine Böschung brennt, deutete bereits auf eine mögliche Ausweitung des Feuers hin. Wie sich vor Ort herausstellte, war eine Gartenhütte in Brand geraten. Laut Feuerwehr-Kommandant Herbert Anderl der Feuerwehr Schweiggers war die Brandursache auf Flämmarbeiten am Dach der Hütte zurückzuführen. Der Besitzer hatte zunächst versucht, die Flammen selbst zu löschen und war fälschlicherweise davon ausgegangen, die Gefahr gebannt zu haben. In seiner Abwesenheit entzündete sich das Feuer jedoch erneut und breitete

sich durch den böigen Wind rasch über eine angrenzende Böschung in Richtung eines Nachbarhauses aus. Geistesgegenwärtig bemerkte die Nachbarin die bedrohliche Situation und alarmierte umgehend die Feuerwehr.

Die Feuerwehr Schweiggers war die erste Wehr am Einsatzort, im Anschluss trafen unsere Wehr und kurz darauf die Kameraden

der FF Mannshalm am Einsatzort ein. Auch das Atemluftfahrzeug aus Zwettl war vor Ort, um im Bedarfsfall Atemschutzträger auszurüsten.

Durch das rasche und koordinierte Eingreifen der Feuerwehren konnte eine weitere Ausbreitung des Brandes auf das nahegelegene Wohnhaus verhindert werden. Glücklicherweise wurde bei dem Einsatz niemand

verletzt. Die Gartenhütte selbst konnte jedoch nicht mehr gerettet werden und brannte vollständig ab. Dieser Einsatz zeigt einmal mehr die Wichtigkeit der schnellen Alarmierung im Brandfall und das professionelle Zusammenwirken der verschiedenen Feuerwehren in der Region. Dank ihres Engagements konnte in Perndorf Schlimmeres verhindert werden.



Das rasche Eingreifen hat eine weitere Ausbreitung des Feuers verhindert.

JVP Sallingstadt verteilt Vatertagsbier

Die JVP Sallingstadt sorgte am heurigen Pfingstsonntag wieder für strahlende Gesichter – und das mit prickelndem Geschmack. Zu Ehren des Vatertags verteilte die JVP an alle Väter in den Ortschaften Sallingstadt, Walterschlag und Windhof ein kühles Seiterl Windhofbräu Pilsner Art. Das Bier, gebraut in der regionalen Mikrobrauerei von Markus Rabl, wurde dabei zum idealen Vatertagsgetränk: leicht herb, erfrischend, ideal geeignet für ein geselliges Miteinander. „Eine tolle und wertschätzende Geste für unsere Papas im Ort“, freute sich Jugendgemeinderat Christopher Edelmaier.



Christopher Edelmaier, Jakob Hipp, Julia Poppinger, Tanja Müllner, Elena Jeschko, Hannah Grassinger, Oliver Wagner

Spitzenkonzert mit der 2-fachen Weltmeisterin auf der Steirischen Harmonika

Ein Konzert der Extraklasse bot das Mißebner Trio mit Klara Mißebner, der zweifachen Weltmeisterin auf der Steirischen Harmonika, am Sonntag, dem 23. November 2025 nachmittags, im Veranstaltungszentrum der Marktgemeinde Schweigergers.

Der Organisator der Kulturwerkstatt des Verschöne-

rungsvereines Sallingstadt, Josef Krapfenbauer, holte dieses Trio auf die Bühne nach Schweigergers, nachdem er im Vorjahr diese Gruppe beim Harmonikawirt Martin Huber in Rappoltschlag kennenlernen durfte. Sie spielten echte handgemachte Livemusik mit Stücken aus der Oberkrainer- und Volksmusik, wie sie

früher die Kernbuam, die Pretuler Buam und das Stokogler Trio zum Besten gaben.

Durch ihr perfektes Können auf dem Kontrabass, der Gitarre und der Steirischen Harmonika war dieses Konzert ein Erlebnis der Oberklasse für das Publikum. Es dauerte nach einer weihnachtlichen Zugabe sogar

vier Stunden. Diesmal gab es nicht eine einzige negative Rückmeldung von den Zuhörern und es waren alle vollauf begeistert. Viele machten den Organisator darauf aufmerksam, dass dieses Konzert nach einer Wiederholung verlangen würde. Mal sehen, was sich ergibt.

Für das Jahr 2026 hat Josef Krapfenbauer bereits einen Vertrag mit einer Gruppe aus Pfunds in Tirol abgeschlossen. Die Pfundskerle werden am 29. November 2026 wieder ein Nachmittagskonzert zum Jahresabschluss für die Kulturwerkstatt spielen, bei dem das DorfWirtsHaus Sallingstadt wieder das Catering für die Veranstaltung übernehmen wird.

Ein herzliches Dankeschön allen Besuchern dieses Konzertes und wir dürfen schon jetzt einen besinnlichen Advent, sowie ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünschen!

Euer DWH Musi-Team



Vizebürgermeister Günter Prinz, Bruno, Klara und Felix Mißebner, Organisatoren Josef und Elfi Krapfenbauer, Verschönerungsvereinsobmann Markus Rabl und Bürgermeister Josef Schaden

Walterschlag - Franz Danzinger feiert seinen 70er

Franz Danzinger aus Walterschlag ist am 28. November dieses Jahres 70 Jahre alt geworden. Er hat mit seiner Frau Maria in Walterschlag das Haus Nr. 25 errichtet. Aus der Ehe gehen drei Kinder hervor: Franz, Thomas und Michaela – sowie sieben Enkelkinder.

Franz Danzinger war beruflich als LKW-Fahrer tätig. Im Ort unterstützt er seit vielen Jahren verschiedenste Arbeiten und Aktivitäten. Außerdem betreut er die örtliche Kläranlage seit der Errichtung im Jahre 2006 und ist Obmannstellvertreter der Abwassergenossenschaft Walterschlag.

Er war auch eine treibende Kraft, dass es überhaupt zum Bau der Kläranlage

gekommen ist. Zu seinem runden Geburtstag gratulierten ihm unter anderem

Ortsparteiobmann Markus Rabl und Ortsvorsteher Alexander Scheidl.



Ortsvorsteher Alexander Scheidl, Jubilar Franz Danzinger, Maria Danzinger und Ortsparteiobmann Markus Rabl

Erfolgreiche Jahreshauptversammlung der Jugend Sallingstadt/Waltersschlag

Am 4. Jänner 2026 fand die Jahreshauptversammlung der Jugend/JVP Sallingstadt statt. Obmann Paul Scheidl eröffnete die Sitzung im ausgestatteten Jugendraum und konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch mehrere Ehrengäste begrüßen.

Die Jugend blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Der vollzogene Generationenwechsel stellte

den neuen Vorstand vor so einige Herausforderungen, die allesamt gemeistert wurden. Dies konnte auch die Kassierin Petra Müllner in ihrem Kassaberichte so bestätigen. Trotz hoher Investitionen, insbesondere in die Neugestaltung des Jugendraumes, kann die Jugend auf einen soliden Kassastand blicken.

Im Jahresrückblick ließ Ob-

mann Paul Scheidl mit einer Diashow die vielen Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren. Zahlreiche Veranstaltungen wie der Faschingsumzug, „DaSs Geht Ab“, der Martinilaufer, das Teichfest oder der Punschstand zeigten erneut das große Engagement der Jugend für das Ortsleben. Ein besonderes Highlight war die umfangreiche Aus-

gestaltung des Jugendraumes, die dank Förderungen des Landes Niederösterreich sowie vieler freiwilliger Helfer umgesetzt werden konnte. An dieser Stelle wurde auch ein herzliches Dank an die Firma Stammischlerei Krapfenbauer gerichtet, die einige Verbesserungen im Jugendraum umsetzte.

In den Grußworten betonten Bürgermeister Josef Schaden sowie Vertreter der Feuerwehr, des Verschönerungsvereins und der JVP auf Bezirks-, Waldviertel- und Landesebene die große Bedeutung der aktiven Ortsjugend für die Gemeinschaft und lobten den starken Zusammenhalt der Vereine in Sallingstadt/Waltersschlag.

Die Versammlung endete mit einem Dank an alle Mitglieder, Helferinnen und Helfer sowie Partnervereine für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.



Christopher Edelmaier, Kommandant der FF Sallingstadt HBI Wolfgang Weitzenböck, Jakob Hipp, Maximilian Maierhofer, JVP Waldviertelobmann Matthias Schiller, Ina Böhm, Obmann Paul Scheidl, Petra Müllner, JVP Landesobmann Sebastian Stark, Lena Pöcksteiner, Tanja Müllner, Julian Ertl, Lilly Hipp, Julia Poppinger, Lena Poppinger, Anna Kurz, VV Obmann Markus Rabl, JVP Bezirksobmann Stv. Florian Schierhuber, Bürgermeister Josef Schaden

Wortgottesfeiern haben einen hohen Stellenwert

Um auch in Zeiten der Umstrukturierung und des Priestermangels ein kirchliches Angebot bieten zu können, ist es notwendiger denn je, dass viele ehrenamtliche Personen im Pfarrleben mitarbeiten.

So wurde im Jahre 2022 die Initiative gesetzt, Wortgottesdienstleiterinnen und -leiter auszubilden. Ebenso konnte auch die Berechtigung zum Spenden der Kommunion erworben werden. Mittlerweile sind die ausgebildeten Personen der Pfarre Sallingstadt viel im Einsatz und haben bereits viele Feiern gestaltet. Im

Rahmen des Erntedankfestes am Sonntag, dem 12. Oktober 2025, überreichte

Pater Daniel Gärtner das Dekret und sprach Anita Oppl, Harald Zauner, Karin

Böhm und Josef Schaden Dank und Anerkennung aus.



Anita Oppl, Josef Schaden, Harald Zauner, Karin Böhm (mit Enkeltochter Grazia) und P. Daniel Gärtner

Mitgliederversammlung der FF Sallingstadt: Neuwahlen, Auszeichnungen und Rückblick auf 2025

Am 6. Jänner 2026 fand die ordentliche Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Sallingstadt im Jugendgästehaus statt.

39 Kameraden und 5 unterstützende Mitglieder nahmen teil.

Neuwahlen und personelle Änderungen:

Kommandant Wolfgang Weitzenböck und sein Stell-

vertreter Franz Danzinger wurden mit großer Mehrheit wiedergewählt. Nach 20 Jahren legte Christian Hipp sein Amt als Verwalter zurück; Michael Fichtinger übernimmt diese Funktion, Roman Wagner wurde zum neuen Verwaltungsmeister ernannt. Christian Hipp wurde für seine langjährige Tätigkeit zum Ehrenverwalter ernannt.

Auszeichnungen und Beförderungen:

Für den Einsatz beim Hochwasser 2024 erhielten zahlreiche Mitglieder die Katastropheneinsatzmedaille. Feuerwehrarzt Prim. Dr. Michael Dräger wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Roman Wagner und Christian Hipp erhielten die Blutspendeverdienstmedaille in Silber bzw. Gold. Beför-

dert wurden Elisabeth Popfinger (OFM → HFM) und Daniel Hörndl (HFM → LM).

Berichte und Rückblick:

Die Sachbearbeiter berichteten über 86 Ausfahrten, Wartungsarbeiten, Übungen und Schulungen. Besondere Aktivitäten waren die Teilnahme an einer Katastrophenübung der Gemeinde, am Firefighting-Training mit den Black Hawks des Bundesheeres sowie am Gesundheits- und Vereinstag. 2025 wurden fünf Einsätze mit Blaulicht abgewickelt.

Ausblick:

Geplant sind der Feuerwehrball am 24. Jänner, das Teichfest am 20./21. Juni sowie ein Tag der offenen Tür. Außerdem wird ein Löschrucksack für Waldbrandeinsätze angeschafft. Die Versammlung endete mit einem Dank an alle Mitglieder für ihre Arbeit und dem traditionellen „Gut Wehr“.



Das neue Kommando der FF Sallingstadt: VM Roman Wagner, Kommandant Wolfgang Weitzenböck, Kommandant StV. Franz Danzinger und V Michael Fichtinger



Für seine 20-jährige Tätigkeit als Verwalter wird Christian Hipp zum Ehrenverwalter ernannt. Daniel Hörndl wird vom HFM zum LM befördert.



39 Kameraden und 5 unterstützende Mitglieder nahmen teil.

Familienwandertag in Sallingstadt

Naturerlebnis für Groß und Klein: Familienwandertag in Sallingstadt begeistert Jung und Alt.

Unter dem inspirierenden Motto „Unsere 4 Jahreszeiten“ lud der Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt und Umgebung am Sonntag, dem 28. September 2025, zum traditio-

nellen Familienwandertag ein. Zahlreiche Wanderfreunde nutzten das spätsommerliche Wetter, um die idyllische Landschaft rund um Sallingstadt zu erkunden.

Der Startschuss fiel zwischen 08:30 und 11:00 Uhr beim Dorfzentrum Sallingstadt. Obmann Markus Rabl

und sein Team hatten eine rund fünf Kilometer lange, abwechslungsreiche Route vorbereitet, die besonders auf die Bedürfnisse von Familien mit Kindern zugeschnitten war.

Entlang der Strecke erwarteten die Teilnehmer insgesamt vier liebevoll gestaltete Stationen, die das Thema

„Jahreszeiten“ spielerisch aufgriffen. Die Kinder konnten dabei ihr Geschick unter Beweis stellen und lernten Interessantes über die heimische Natur im Wandel des Jahres. Für die notwendige Stärkung zwischen durch sorgte eine Labstelle, die regionale Schmankerl bereithielt.

Nach der erfolgreichen Wanderung kehrten die Teilnehmer ins Dorfwirtschaftshaus Sallingstadt ein. Dort wurden die Wanderer mit regionalen Köstlichkeiten zum Mittagessen verwöhnt. Der Verschönerungs- und Wanderverein rundete das Angebot mit hausgemachtem Kaffee und Kuchen ab. Als besondere Anerkennung für ihre sportliche Leistung erhielten alle teilnehmenden Kinder eine Urkunde sowie eine kleine Überraschung als Erinnerung an diesen Tag.



Zahlreiche Helfer von der JVP und dem VV Sallingstadt

Goldene Ehrennadel für Bürgermeister Josef Schaden

Mit einer besonderen Auszeichnung wurde Bürgermeister Josef Schaden geehrt: Der Vorstand des Vereins der NÖ Dorf- und Stadterneuerung verlieh ihm die Goldene Ehrennadel. Josef Schaden ist seit vielen Jahren ein engagiertes Vorstandsmitglied und prägt die Dorf- und Stadterneuerung in Niederösterreich auf Landesebene entscheidend mit. Besonders in seiner Heimatgemeinde Schweiggers zeigt sich seine Handschrift deutlich: Mit gleich fünf aktiven Dorferneuerungsvereinen zählt Schweiggers zu den Vorzeigebispielen in Niederösterreich. Die Verleihung der Ehrennadel kam für den Bürgermeister überraschend und sorgte für große Freude – nicht nur bei ihm, sondern auch bei allen, die

sein Wirken für die Dorferneuerung schätzen. „Josef Schaden wird ausgezeichnet, der mit Leiden-

schaft, Beharrlichkeit und Heimatverbundenheit über Jahrzehnte die Entwicklung und Stärkung unserer Ge-

meinden unterstützt hat“, so Maria Forstner, Landesobfrau des Vereins NÖ Dorf- und Stadterneuerung.



Landesvorstand der NÖ Dorf- und Stadterneuerung mit Landesobfrau Maria Forstner freute sich mit Bürgermeister Josef Schaden

Sallingstadt außer Rand und Band

Sallingstadt außer Rand und Band: Über 70 kleine Narren stürmten den Kindermaskenball.

Ein Meer aus bunten Kostümen, strahlende Gesichter und ausgelassene Stimmung: Der Kindermasken-

ball des Verschönerungs- und Wandervereins Sallingstadt und Umgebung am Sonntag, den 1. Februar 2026, war ein voller Erfolg. Mit über 70 teilnehmenden Kindern platzte der Veranstaltungssaal fast aus allen

Nähten. Ob mutige Feuerwehrmänner, glitzernde Feen oder wilde Tiere – die Kreativität der jungen Gäste kannte keine Grenzen. Nicht nur die Kinder genossen den närrischen Nachmittag, auch bei den Eltern und

Großeltern war die Stimmung durchwegs hervorragend. Gemeinsam wurde zu Faschingshits getanzt und bei den lustigen Spielen mitgefiebert.

Ein besonderes Lob galt der Kulinarik: Die Verpflegung wurde auch in diesem Jahr wieder auf gewohnt hohem Niveau vom Team des Dorfwirtshauses Sallingstadt übernommen. Von den klassischen Faschingskrapfen bis hin zu Erfrischungen für die kleinen und großen Gäste blieb kein Wunsch offen. „Es ist schön zu sehen, wie viel Freude unser Maskenball den Familien bereitet. Der enorme Zuspruch und die tolle Zusammenarbeit mit dem Dorfwirtshaus machen dieses Fest jedes Jahr zu einem Highlight“, freute sich die Vereinsführung über den gelungenen Nachmittag.



Thomas Ruß, Lena Poppinger, Markus Rabl, Anita Weixelbaum, Sonja Koppensteiner, Manuela Haider, Theresa Mörzinger, Bgm. Josef Schaden

Heilige sind Menschen, durch die die Sonne scheint

Unter diesem Motto fand am Sonntag, dem 9. November 2025, in Sallingstadt eine Familien-Wortgottesfeier statt.

Es war dies nach der Wortgottesfeier am Palmsonntag die zweite Feier im Jahr 2025, die speziell den Familien und Kindern gewidmet war. Anita Oppl verstand es mit ihrem Team wieder hervorragend, berührende und tiefsinnige Gedanken einzubauen. Besonders schön war es, viele Kinder der Volksschule in dieser Feier eingebunden zu sehen. Dafür zeigte sich Alexandra Kugler, Religionslehrerin in Schweiggers, verantwortlich. Musikalisch wurde die Feier von Johannes Layr auf der Orgel begleitet.



Religionslehrerin Alexandra Kugler, Johannes Layr, Anita Oppl, Bernhard Krecek, Karin Böhm und Felice Berger mit zahlreichen Kindern, die sich nach der Messe für ein Foto zur Verfügung stellten.
nicht am Bild: Josef Schaden

Erfolgreicher Abschluss der Kapellensanierung in Windhof

Die Dorfgemeinschaft Windhof feierte am vergangenen Samstag, dem 15. November 2025, den erfolgreichen Abschluss der umfangreichen Außenrenovierung ihrer historischen Kapelle. Die Feierlichkeiten begannen mit einer "Dankes-Vorabendmesse", bei der

den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement das ganze Jahr in der Ortschaft gedankt wurde. Im Zuge der Renovierungsarbeiten, die in diesem Jahr auch stattfanden, wurde die gesamte Fassade der Kapelle erneuert, sowie die Eingangstür

und alle Fenster neu gestrichen. Diese Investitionen wurden von der Marktgemeinde Schweiggers bezahlt. Die Neugestaltung trägt maßgeblich zum Erhalt dieses wichtigen Wahrzeichens von Windhof bei. Im Anschluss an den Gottesdienst, gefeiert von Pater

Daniel Gärtner, versammelten sich die Dorfbewohnerinnen und -bewohner im Dorfkeller Windhof, um gemeinsam zu feiern. Bürgermeister Josef Schaden und Ortsvorsteher Markus Rabl richteten einige Worte an die Gäste und würdigten den starken Zusammenhalt der Gemeinschaft.

Der gemütliche Teil des Abends bot ein reichhaltiges Angebot für das leibliche Wohl. Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Tortenanschnitt von Vizebürgermeister Günther Prinz und Ortsvorsteher Markus Rabl, der für gute Stimmung sorgte.

"Als Ortsvorsteher bleibt mir am Schluss nur Danke zu sagen, Dankeschön für dieses schöne Jubiläumsjahr und Dankeschön für unsere tolle Dorfgemeinschaft", resümierte Markus Rabl den gelungenen Abend, der den starken Gemeinschaftssinn in Windhof einmal mehr unterstrich.



Ortsvorsteher Markus Rabl, Vizebürgermeister Günther Prinz, Pater Daniel Gärtner, Bürgermeister Josef Schaden

Applaus für die Ministranten

Seit einigen Jahren ist es in der Pfarre Sallingstadt üblich, die ausgeschiedenen Ministranten zu ehren und ein gebührendes Danke für den jahrelangen Dienst zu sagen.

Dies geschah im Rahmen des Erntedankfestes am Sonntag, dem 12. Oktober 2025, mit einem kräftigen Applaus, einer Urkunde und einer kleinen Aufmerksamkeit. Im heurigen Jahr haben Nina Danzinger und Linus Hipp nach mehr als 6 Jahren diese ehrenamtliche Tätigkeit beendet.



Linus Hipp, Nina Danzinger und P. Daniel Gärtner

Markus Rabl als Obmann der ÖVP Sallingstadt bestätigt

Am Mittwoch, dem 15. Oktober 2025, lud die ÖVP Sallingstadt zum ordentlichen Ortsparteitag ein. Im Fokus der gut besuchten Versammlung standen die Neuwahlen des Vorstands sowie ein Rückblick auf die erfolgreiche Arbeit der ver-

gangenen Jahre.

Ortsparteiobmann Markus Rabl durfte viele Gäste im SALIG im Dorfwirtshaus begrüßen und präsentierte die Aktivitäten aus den vergangenen 5 Jahren. Er wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt und führt die

Ortspartei somit in die nächste Funktionsperiode. Ihm zur Seite stehen als bewährte Stellvertreter Alexander Scheidl sowie Gemeindeparteiobmann (GPO) Christopher Edelmaier, womit das Führungsteam auf Kontinuität und eine starke

Verbindung zur Gemeindepolitik setzt.

Die finanziellen Geschicke der Ortsgruppe bleiben weiterhin in professionellen Händen: Margit Hipp-Schnabl wurde erneut zum Finanzreferenten gewählt. Als Kassaprüfer fungieren künftig Josef Bauer und Daniela Hölzl, die über die korrekte Mittelverwendung wachen werden.

Nach dem offiziellen Teil ging der Abend in den gemütlichen Teil über. Bei Erfrischungsgetränken nutzten die anwesenden Mitglieder die Gelegenheit, um noch lange beisammenzusitzen. Dabei wurden nicht nur aktuelle politische Themen diskutiert, sondern auch die eine oder andere Anekdote von früher zum Besten gegeben, was für beste Stimmung und einen runden Abschluss sorgte.



Josef Bauer, Christopher Edelmaier, Daniela Hölzl, Markus Rabl, Margit Hipp-Schnabl, Alexander Scheidl, Bgm. Josef Schaden

Herta Klenn feiert runden Geburtstag

Am 30. August 2025 wurde Herta Klenn, wohnhaft in Walterschlag, 70 Jahre alt.

Geboren wurde sie als Herta Weber und sie wuchs mit ihren Eltern und Schwester Monika in Steinbach bei Schrems auf. Nach der Hochzeit mit Franz Klenn aus Walterschlag Nr. 15 erfolgte die Errichtung eines neuen Wohnhauses in Walterschlag Nr. 6. Herta Klenn war lange Jahre in der Ergee Schrems tätig, danach arbeitete sie bis zur Pension bei der Firmengruppe Kastner in Zwettl.

In ihrer Freizeit kümmert sie sich um den Blumenschmuck am Dorfplatz und auch bei vielen sonstigen

Tätigkeiten in der Ortschaft ist sie immer dabei, um freiwillig anzupacken und mitzuhelfen. Markus Rabl als

Ortsparteiobmann und Alexander Scheidl als Ortsvorsteher stellten sich als Gratulanten ein, um Herta

Klenn zu ihrem Geburtstag zu gratulieren und um auch Danke für all die ehrenamtliche Arbeit zu sagen.



Um die Pflege der Blumen am Dorfplatz in Walterschlag kümmerte sich seit vielen Jahren Herta Klenn.

Wenn im Jugendraum das Christkind fast vorbeischaud ...

Am Nachmittag vor Weihnachten lag in Sallingstadt etwas ganz Besonderes in der Luft. Es roch nach Bastelkleber, Keksen und einer großen Portion Vorfreude – ein sicheres Zeichen dafür, dass die Jugend Sallingstadt wieder zum Weihnachtskindergarten eingeladen hatte.

Pünktlich um 13:30 Uhr verwandelte sich der Jugendraum in eine kleine Weihnachtswerkstatt. Fleißige Kinderhände bastelten, malten und lachten, es wurde gespielt, gesungen und natürlich immer wieder darüber gesprochen, ob das Christkind wohl schon un-

terwegs sei. Zwischendurch wurde aufmerksam gehorcht, denn für die bevorstehende Kindermette mussten Texte vorbereitet werden – schließlich wollte man dort bestens vorbereitet sein.

Während die Kinder bestens betreut wurden und die Zeit

wie im Flug verging, konnten die Eltern zu Hause ganz entspannt die letzten Weihnachtsvorbereitungen erledigen. Ein bisschen Ruhe vor dem großen Fest ist schließlich auch ein Geschenk.

Um 16:00 Uhr machte sich die fröhliche Kinderschar dann gemeinsam auf den Weg zur Kindermette. Mit selbstgebastelten Werken, leuchtenden Augen und großer Vorfreude im Gepäck wurde der weihnachtliche Gedanke weitergetragen.

Der Weihnachtskindergarten der Jugend Sallingstadt zeigte einmal mehr, wie viel Wärme, Gemeinschaft und Herz in der Adventzeit stecken – und dass man dem Christkind manchmal ganz nah ist, wenn Kinder lachen und gemeinsam auf Weihnachten warten.



Nach dem Gruppenfoto ging es gemeinsam zur Kindermette.

JVP Sallingstadt beim Vereins- & Gesundheitstag dabei!

Am Samstag, dem 13. September 2025, wurde das Veranstaltungszentrum Schweiggers unter dem Motto „Vereint & gesund“ zum Treffpunkt für Gemeinschaft und Gesundheit.

Zahlreiche Vereine präsentierten sich im Veranstaltungssaal, der Tenne und am angrenzenden Gelände – mittendrin auch die JVP Sallingstadt!

Mit einem eigenen Stand informierten wir über unsere Aktivitäten und Ziele als Jugendorganisation. Besonders beliebt war unser Glücksrad, bei dem es coole Goodies und erfrischende Getränke zu gewinnen gab.

Damit konnten wir nicht nur für gute Laune sorgen, sondern auch zeigen, wie wichtig uns der Einsatz für

die Gemeinschaft ist – ein zentraler Teil unserer Identität. Wir freuen uns, Teil dieses Tages gewesen zu

sein und bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besucher für das Interesse und die gute Stimmung!



Auch die Landesvertretung der JVP besuchte den Stand der Jugend Sallingstadt.

Sallingstadts Blütenpracht erneut ausgezeichnet

Kontinuität und Leidenschaft zählen sich aus: Sallingstadt wurde für sein besonderes Engagement in der Ortsbildgestaltung zum zweiten Mal in Folge mit dem Vizetitel bei „Blühendes Niederösterreich“ geehrt. Die offizielle Preisüberreichung fand im Rathaus in Schweiggers statt.

Anders als bei landesweiten Großveranstaltungen wurde die Urkunde in diesem Jahr direkt vor Ort übergeben. Christian Kornherr von der Landwirtschaftskammer Niederösterreich reiste persönlich nach Schweiggers, um die Auszeichnung an Bürgermeister Josef Schaden und den Obmann des Verschönerungs- und Wandervereins Sallingstadt, Markus Rabl, zu überreichen.

Sallingstadt konnte sich in

der Gruppe 1 (Kleinstgemeinden) gegen zahlreiche Mitbewerber durchsetzen. Die Jury der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ hob besonders die harmonische Gestaltung der öffentlichen Grünflächen und die vorbildliche Einbindung der Dorfgemeinschaft hervor. Dass dieser Erfolg nun im Jahr 2025 wiederholt werden konnte, unterstreicht das hohe Niveau der ganzjährigen Pflege durch die Freiwilligen.

Bürgermeister Josef Schaden betonte bei der Übergabe den Wert dieser Arbeit: „Dieser Preis ist eine Anerkennung für das unermüdliche Wirken unseres Verschönerungsvereins und aller Bürger, die Sallingstadt so lebenswert und einladend machen.“



Christian Kornherr, Markus Rabl, Bgm. Josef Schaden

Neuer Rekord bei Feuerlöscherüberprüfung in Sallingstadt

Am Freitag, dem 23. Mai 2025, fand im Feuerwehrhaus Sallingstadt die alljährliche Überprüfung der Feuerlöscher statt.

Durchgeführt wurde die Aktion erneut von der erfahrenen Firma Sammer aus Friedersbach.

Die diesjährige Veranstaltung verzeichnete eine Rekordbeteiligung: Insgesamt 102 Feuerlöscher wurden von der Bevölkerung zur Kontrolle gebracht und erfolgreich überprüft. Dies stellt einen neuen Höchstwert für die Feuerlöscherüberprüfung in Sallingstadt dar und unterstreicht das wachsende Bewusstsein der

Bürger für Brandschutz und Sicherheit im eigenen Zuhause.

Die hohe Teilnehmerzahl

zeigt das Engagement der Gemeinschaft, ihre Brandschutzausrüstung in einwandfreiem Zustand zu hal-

ten und somit einen wichtigen Beitrag zur allgemeinen Sicherheit zu leisten.



Die Feuerlöscherüberprüfung wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Erntedankfest groß gefeiert

Das Erntedankfest der Pfarre Sallingstadt, das immer am zweiten Sonntag im Oktober stattfindet, wurde auch im heurigen Jahr 2025 gebührend gefeiert. Nach einem großen Festzug mit Erntekrone, Feuerwehr und Musik zelebrierte Pater Daniel Gärtner in der Kirche mit zahlreichen Gläubigen und vielen Kindern den Gottesdienst. Bei der Gabenbereitung durften die Kinder aus der Volksschule schließlich ihre Erntegaben zum Altar bringen: Brot, Gemüse, Obst, Wein beziehungsweise Traubensaft, Getreide, Kräuter und Blumen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Schweiggers. Im Anschluss

folgte der weltliche Teil im Dorfwirtshaus Sallingstadt. Der Verschönerungsverein unter der Leitung von Ob-

mann Markus Rabl sorgte am Vormittag für den Verkauf von Mehlspeisen sowie Fleisch- und Wurstwaren.

Zu Mittag bot die Küche des Wirtshauses Wildspezialitäten und andere Köstlichkeiten.



Jakob Tatzer, Anton Weiland, Lukas Hipp, Nora Winkler, Klara Tatzer, Luisa Boden, Ines Steininger, Pia Poppinger, Jakob Holzmüller, Marcel Fichtinger, Michael Holzmüller, Lia Berger und Kathrin Steininger, Anita Oppl, Karin Böhm, Bgm. Josef Schaden, Harald Zauner, P. Daniel Gärtner, Tanja Berger

Nagelstockturnier im Jugendraum

Am 22. November 2025 veranstaltete die Jugend Sallingstadt ihr traditionelles Nagelstock-Turnier.

Neben zahlreichen Ortsbewohnerinnen und Ortsbewohner folgten auch so manche Gäste aus dem Burgenland der Einladung und sorgten für eine gut besuchte und stimmungsvolle Veranstaltung.

Nach spannenden Duellen setzte sich schließlich Maximilian Maierhofer durch und sicherte sich den Turniersieg. Die Jugend Sallingstadt bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie bei den vielen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen.

Im Anschluss an das Turnier

wurde noch bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam gefeiert und zum

ersten Mal seit der Jahrtausendwende "Cola-Rot" im Jugendraum getrunken. ~

Die Burgenländer stehen eben auf einen edlen-Tropfen



Die Gewinner des Abends: Joschi aus dem Burgenland, Maximilian Maierhofer, Dominik Schmid

FF Sallingstadt bei Flugdienstübung am TÜPL

Am Mittwoch, dem 15. Oktober 2025, fand am Brandplatz bei der Liechtensteinkaserne eine Übung der Flugdienstgruppe West des Landesfeuerwehrverbandes gemeinsam mit dem Bundesheer statt.

Hauptaufgabe der Feuerwehrmitglieder war es, die Wasserversorgung mittels TLFA 4000, sowie die Wiederbefüllung der 3.000 l fassenden Löschwassertanks selbst (die von den Black Hawks transportiert werden) sicherzustellen.

Wir unterstützten gemeinsam mit Mitgliedern der FF Limbach die Flugdienstgruppe bei der Herstellung der Transportleitungen und Er-

richten der Löschwasserbehälter. Der Flugdienst ist ein Sonderdienst des Landesfeuerwehrverbandes

und kann die örtlichen Feuerwehren bei diversen Einsätzen, wie beispielsweise Waldbränden oder Hoch-

wassereinsätzen, durch die Übernahme der Koordination von Luftfahrzeugen unterstützen.



Black Hawk

Faschingsumzug der Jugend "Obst und Gemüse"

Als junges, frisches und gesundes Obst und Gemüse zogen die Mitglieder der Jungen ÖVP Sallingstadt/Walterschlag am Samstag, dem 07. Februar 2026, wieder durch die Orte, um die Bewohnerinnen und Bewohner in der Faschingszeit ein wenig aufzuheitern.

Mit viel Humor, Kreativität und guter Laune brachten sie Faschingsstimmung in die Häuser. Dabei wurden die Faschingsnarren überall herzlich empfangen und mit Getränken, Glühwein, Krapfen sowie kleinen Imbissen versorgt. Die große Gastfreundschaft der Bevölkerung machte den Umzug einmal mehr zu einem besonderen Erlebnis.

Der Faschingsumzug ist ein

uriger Brauch, den die Ortsgruppe seit Jahren mit viel Engagement pflegt – und der bei jeder Wetterlage

zuverlässig durchgeführt wird. Ein besonderer Dank gilt allen Haushalten für die großzügigen Spenden sowie

die herzliche Bewirtung. Ohne diese Unterstützung wäre der Faschingsumzug nicht das, was er ist.



Ina Böhm, Theresa Maierhofer, Maximilian Maierhofer, Johannes Thor, Lilly Hipp, Christopher Edelmaier, Julia Scheibelberger, Tanja Müllner, Petra Müllner, Lena Pöckensteiner, Julian Ertl, Jakob Zeiler, Anna Kurz, Paul Scheidl, Sebastian Schuster, Felix Scheidl, Johannes Gruber, Oliver Wagner

Verschönerungsverein Sallingstadt freut sich über starken Nachwuchs

Baby-Boom im Vorstand: Verschönerungsverein Sallingstadt freut sich über starken Nachwuchs.

Im Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt dreht sich derzeit alles um die Zukunft – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Während der Verein erst kürzlich sein 50-jähriges Bestehen feierte, sorgt die Führungsebene nun für den

nächsten Meilenstein: Einen regelrechten Kindersegen innerhalb des Vorstands.

Gleich vier Vorstandsmitglieder durften sich in jüngster Zeit über Familienzuwachs freuen und präsentieren stolz die nächste Generation von Sallingstadt und Umgebung.

- Sascha Böhm freut sich über seine Tochter Mavie Elouise.

- Stefan Wally (Ortsvorsteher) begrüßt die kleine Leona.

- Mathias Hipp wurde Vater des Sohnes Levin.

- Harald Krapfenbauer feiert das Familienglück mit Töchterchen Hannah.

Der „starke Nachwuchs“ im Team zeigt, dass das Engagement für die Region in Sallingstadt eine Herzensangelegenheit bleibt, die von

Generation zu Generation weitergegeben wird. Der Vereinsvorstand gratuliert den stolzen Eltern sehr herzlich.

Man darf gespannt sein, ob Mavie Elouise, Leona, Levin und Hannah in einigen Jahren ebenfalls die Geschicke des Verschönerungsvereins mitgestalten werden – der Grundstein für ein lebendiges Vereinsleben in der Zukunft ist jedenfalls gelegt.



Sascha Böhm freut sich über seine Tochter Mavie Elouise



Mathias Hipp wurde Vater des Sohnes Levin



Harald Krapfenbauer feiert das Familienglück mit Töchterchen Hannah



Stefan Wally (Ortsvorsteher) begrüßt die kleine Leona

Bayerischer Humor trifft Waldviertler Gemütlichkeit

Ralf Winkelbeiner gastiert in der Dorfarena Sallingstadt.

Am Freitag, den 15. Mai 2026, verwandelt sich die Dorfarena Sallingstadt in ein Zentrum für erstklassiges Kabarett. Auf Einladung des Verschönerungs- und Wandervereins Sallingstadt und Umgebung präsentiert der bayerische Comedian Ralf Winkelbeiner sein aktuelles Programm und verspricht einen Abend voller Pointen im Sekundentakt.

Ralf Winkelbeiner, bekannt aus dem Quatsch Comedy

Club und als Support-Act von Größen wie Michael Mittermeier, ist längst kein Geheimtipp mehr. Mit seinem unverwechselbaren, trockenen und zugleich charmanten bayerischen Schmah nimmt er den ganz normalen Wahnsinn des Alltags unter die Lupe. Sein aktuelles Tour-Programm „HAPPY“ beweist eindrucksvoll, warum er mit Preisen wie dem Mönchshof Kabarettpreis ausgezeichnet wurde: Seine Geschichten sind ehrlich, treffsicher und so nah am Leben,

dass sich jeder Gast darin wiederfindet.

Kulturelle Nahversorgung in der Dorfarena
 Veranstaltet wird dieses Comedy-Spektakel vom Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt und Umgebung. Unter der Leitung von Obmann Markus Rabl setzt der Verein damit ein starkes Zeichen für die kulturelle Belebung der Region. Die Dorfarena Sallingstadt bietet mit ihrem besonderen Ambiente den idealen Rahmen für diesen humorvollen Abend unter frei-

em Himmel (bzw. im geschützten Rahmen der Arena).

Sichern Sie sich Ihre Tickets!

Der Kartenvorverkauf ist bereits in vollem Gange. Tickets sind zum Preis von 22 Euro an folgenden Stellen erhältlich:

- Raiffeisenbank Schweigers
- Dorfwirtshaus Sallingstadt
- Direkt beim Obmann Markus Rabl

Kurzenschlossene haben die Möglichkeit, Restkarten an der Abendkasse für 28 Euro zu erwerben.

Veranstaltungsdetails im Überblick:

- Was: Kabarett mit Ralf Winkelbeiner
- Wann: Freitag, 15. Mai 2026
- Wo: Dorfarena Sallingstadt
- Veranstalter: Verschönerungs- und Wanderverein Sallingstadt und Umgebung

Lachen ist gesund – und am 15. Mai wird in Sallingstadt ganz besonders viel für die Gesundheit getan!



Jubiläen (Jänner - August 2026)

90. Geburtstag:

Johanna Klein, *Sallingstadt*
 Leopoldine Haider, *Windhof*

85. Geburtstag:

Friedrich Grassinger, *Sallingstadt*
 Friedrich Lang, *Sallingstadt*
 Anton Hipp, *Sallingstadt*
 Anna Poinstingl, *Sallingstadt*

80. Geburtstag:

Fridoline Holzmüller, *Sallingstadt*
 Walter Hipp, *Sallingstadt*
 Johann Binder, *Sallingstadt*

75. Geburtstag:

Josef Schmid, *Windhof*

70. Geburtstag:

Gertrude Simon, *Sallingstadt*
 Christa Lackinger, *Windhof*
 Inge Rixinger, *Sallingstadt*

65. Geburtstag:

Johann Schnurrer, *Sallingstadt*
 Erich Edelmanier, *Sallingstadt*

60. Geburtstag:

Reinhard Holzmüller, *Sallingstadt*

**Wir gratulieren zu den gegebenen Anlässen
 recht herzlich!**

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort
Jeden Freitag	ab 16:00	Spezial-Burger / Dorfwirtshaus Sallingstadt (außer am 3. Freitag)
Fr. 06.03.2026	19:30	Fastensuppenessen, Dorfhaus Walterschlag / Dorfhausverein Walterschlag
Fr. 20.03.2026	ab 16:00	Fleisch- u. Grammelknödel / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Mi. 25.03.2026	19:00	Musistammtisch – klingendes Wochenteilen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Sa. 28.03.2026	21:00	DASS geht ab!, Teichhalle Sallingstadt / Jugend Sallingstadt
So. 05.04.2026	11:30-13:30	Osterbuffet mit Ripperl, Lamm, Gebackenem... / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 05.04.2026	20:00	Eierpecken, Dorfhaus Walterschlag / Dorfhausverein Walterschlag
Mo. 06.04.2026	11:30-13:30	Osterbuffet mit Ripperl, Lamm, Gebackenem... / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 17.04.2026	ab 16:00	Fleisch- u. Grammelknödel / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Mi. 29.04.2026	19:00	Musistammtisch – klingendes Wochenteilen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 10.05.2026	11:30-13:30	Muttertags-Buffer / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 15.05.2026	ab 16:00	Fleisch- u. Grammelknödel / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 15.05.2026	20:00	Karbarett Ralf Winkelbeiner, Dorfarena Sallingstadt / VV Sallingstadt
Mi. 27.05.2026	19:00	Musistammtisch – klingendes Wochenteilen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 19.06.2026	ab 16:00	Fleisch- u. Grammelknödel / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Sa. 20.06.2026	20:00	TEICHFEST, Teichhalle Sallingstadt / FF Sallingstadt
So. 21.06.2026	09:45	TEICHFEST, Teichhalle Sallingstadt / FF Sallingstadt
Mi. 24.06.2026	19:00	Musistammtisch – klingendes Wochenteilen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 17.07.2026	ab 16:00	Fleisch- u. Grammelknödel / Dorfwirtshaus Sallingstadt
So. 26.07.2026	10:00	Pfarrfest, Pfarrkirche und Pfarrgarten / Pfarre Sallingstadt
Mi. 29.07.2026	19:00	Musistammtisch – klingendes Wochenteilen / Dorfwirtshaus Sallingstadt
Fr. 07.08.2026	19:00	Karibischer Abend, Dorfhaus Walterschlag / Dorfhausverein Walterschlag
So. 16.08.2026	10:00	Dorffest Windhof, Dorfkeller Windhof / Dorfgemeinschaft Windhof



70. Geburtstag von Gertrud Zauner

Zahlreiche Gratulantinnen und Gratulanten fanden sich ein, um Gertrud Zauner aus Sallingstadt zu ihrem 70. Geburtstag herzlich zu beglückwünschen.

Die Feierlichkeit fand in Schweiggers, im Gasthaus Harrys Thayaquellenhof statt.

Unter den Gratulanten befanden sich neben Familie auch Bürgermeister Josef Schaden, Christopher Edelmaier vom Bauernbund und der Obmann des Verschönerungs- und Wandervereins Sallingstadt und ÖVP-Ortsparteiobmann Markus Rabl.



Bürgermeister Josef Schaden, Gertrud Zauner, Christopher Edelmaier, Leopold Zauner, Markus Rabl

70. Geburtstag von Aloisia Kaufmann

Zahlreiche Gratulantinnen und Gratulanten fanden sich ein, um Aloisia Kaufmann aus Sallingstadt zu ihrem 70. Geburtstag herzlich zu beglückwünschen.

Die Jubilarin ist eine allseits geschätzte Persönlichkeit, die sich mit großem Engagement in der Pfarre einbringt,

sowie den Bauernbund und die Ortspartei seit Jahren unterstützt.

Auch der Seniorenbund, sowie die Gemeindevertretung ließen es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren und die Verdienste von Frau Kaufmann zu würdigen.



Fridoline Holzmüller, Pater Daniel Gärtner, Eduard & Aloisia Kaufmann, Johann Weber, Dietmar Hipp, Markus Rabl, Bgm. Josef Schaden

Besuchen sie uns auch auf unserer Homepage:
www.sallingstadt.net



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Verschönerungsverein Sallingstadt
3931 Windhof 20 (www.sallingstadt.net)

Idee und Konzept: Josef Schaden

Verantwortlich für Inhalt: Markus Rabl

Lektoren: Dr. Michael Dräger, Dr. Nina Dräger

Unterstützende Mitarbeiter: Josef Schaden,

Alexander Scheidl, Christopher Edelmaier,

Franz Schaden MSc, Stefan Wally

Satz: Thomas Ruß

Versand: Dietmar Hipp

Finanzen: Dietmar Hipp